

#visitfrankfurt

Offizielle statistische Auswertung für die Stadt Frankfurt am Main

# Gäste- und Übernachtungszahlen 2021



<b>1</b>	<b>Einleitung</b> .....	3
<b>2</b>	<b>Gesamtergebnis 2021</b> .....	5
	2.1 Gesamtergebnis im Dreijahresvergleich .....	6
	2.2 Herkunft der Gäste .....	8
	2.3 Entwicklung der Gäste- und Übernachtungszahlen seit 2002 .....	9
<b>3</b>	<b>Quellmarkt Deutschland</b> .....	11
	3.1 Deutschland im Dreijahresvergleich .....	12
	3.2 Entwicklung im Quellmarkt Deutschland seit 2002 .....	13
<b>4</b>	<b>Ausländische Quellmärkte</b> .....	15
	4.1 Gesamtergebnis Europa .....	15
	4.2 Europa nach Herkunftsländern .....	16
	4.3 Gesamtergebnis Übersee .....	21
	4.4 Übersee nach Herkunftsländern .....	22
	4.5 Entwicklung der ausländischen Quellmärkte seit 2002 .....	27
<b>5</b>	<b>Beherbergungsgewerbe</b> .....	29
	5.1 Entwicklung der Bettenkapazität und des Übernachtungs- aufkommens seit 1993 .....	31
	5.2 Beherbergungsgewerbe im Dreijahresvergleich .....	32
	5.3 Gäste- und Übernachtungszahlen nach Betriebsart .....	34
	5.4 Entwicklung von Bettenangebot, Betriebsdichte und Bettenauslastung seit 2012 .....	37
<b>6</b>	<b>Frankfurt am Main im Wettbewerb</b> .....	39
<b>7</b>	<b>Impressum</b> .....	40

## 1. Einleitung

### Zweites Pandemiejahr endet mit nahezu identischen Ergebnissen wie 2020

Bis 2019 konnte Frankfurt am Main Jahr um Jahr bessere Ergebnisse bei den Gäste- und Übernachtungszahlen erzielen. Die Corona-Pandemie hat diese Rekordjagd 2020 gestoppt. Auch 2021 wurde von der Pandemie dominiert und die Zahlen konnten sich nicht erholen. Die Zahlen bis zum Frühjahr sind geprägt von Lockdowns, Beherbergungsverboten, Grenzsicherungen und massiven Reisebeschränkungen. In den Sommer- und Herbstmonaten mit weniger coronabedingten Einschränkungen sind Anstiege zu verzeichnen. Im Winter fallen die Werte aufgrund der verschärften Corona-Maßnahmen erneut. Zusammenfassend konnten für das Jahr 2021 in Frankfurt am Main 4.187.756 Übernachtungen (+ 2,5% im Vergleich zum Vorjahr, -65,5% im Vergleich zu 2019) und 2.135.919 Mio. Übernachtungsgäste (-1,2% im Vergleich zum Vorjahr, -61,2% im Vergleich zu 2019) registriert werden.

Im **Binnenmarkt** verharrte der Wert der Gäste bei rund 1,5 Mio. (+ 3,7% gegenüber dem Vorjahr, -58,4% gegenüber 2019), während die Übernachtungen auf knapp 2,9 Mio. (+ 7,8% gegenüber dem Vorjahr, -52,6% verglichen mit 2019) anstiegen (S. 11). Städtereiseziele wie Frankfurt am Main sind von der Corona-Pandemie, touristisch gesehen, stärker betroffen als die meisten ländlichen Destinationen in Deutschland. Gäste bevorzugen aktuell den eher ländlichen Raum verbunden mit Freizeitaktivitäten in der Natur.

Bei den 1,3 Mio. **ausländischen Übernachtungen** musste ein Minus von -7,4% (-72,2% gegenüber 2019) verzeichnet werden. Die Zahl der ausländischen Gäste sank auf gut 617.000 (-11,6% gegenüber dem Vorjahr, -75,8% gegenüber 2019) (S. 22).

Mit 797.810 Übernachtungen (-3,0% gegenüber dem Vorjahr, -63,5%) wurden aus dem **euro-päischen** Markt weitere Verluste erfasst. Großbritannien (85.808 Übernachtungen, -14,7% im Vergleich zum Vorjahr, -74,7% im Vergleich zu 2019) bleibt trotz Pandemie und weiteren Verlusten der führende Quellmarkt aus Europa. Weitere wichtige europäische Märkte wie Spanien (58.027 Übernachtungen, -2,8% im Vorjahresvergleich, -74,5% im Vergleich zu 2019) und Italien (65.299 Übernachtungen, -17,4% im Vergleich zum Vorjahr, -68,6% im Vergleich zu 2019) verloren weitere Prozentpunkte. Frankreich (68.085 Übernachtungen, +12,4% im Vergleich zum Vorjahr, -56,8% im Vergleich zu 2019) wuchs hingegen (S. 15).

Bei den insgesamt 504.263 Übernachtungen (-11,6% im Vergleich zum Vorjahr, 79,2% im Vergleich zu 2019) aus **Übersee**, stellten die USA mit 189.648 Übernachtungen (+8,6% im Vergleich zum Vorjahr, -73,2 im Vergleich zu 2019%) weiterhin das größte Gästekontingent. Anders als vor der Pandemie aber nicht gefolgt von China, sondern von zwei europäischen Quellmärkten: Großbritannien mit 85.808 Übernachtungen und Frankreich mit 68.085 Übernachtungen. Auf dem zweiten Platz hinsichtlich des Übernachtungsvolumens unter den Übersee-Märkte sind erstmal die Arabischen Golfstaaten (63.523, +61,4% im Vergleich zum Vorjahr, -67,3% im Vergleich zu 2019), gefolgt von China und Indien.

Das Frankfurter Beherbergungsgewerbe leidet weiterhin sehr stark unter der Corona-Pandemie. Viele Hotelbetriebe sind temporär oder langfristig geschlossen. Die Auswirkungen der Pandemie auf die Angebotsvielfalt des Hotelangebotes in Frankfurt am Main sind zum derzeitigen Zeitpunkt noch nicht absehbar. Bei Drucklegung dieser statistischen Auswertung ergaben sich die folgenden Werte.

Die Anzahl der geöffneten Beherbergungsbetriebe ist im Vergleich zu 2020 um 51 Betriebe auf 275 gestiegen. Im Vergleich zu 2019 liegt der Rückgang an Betrieben noch bei 36. Das Bettenangebot stieg um 32,1 % auf insgesamt 55.702 im Jahr 2021, verglichen mit 2020. Im Vergleich zu 2019 sank das Angebot um -6,8 %. Eingeschlossen sind hierbei sowohl dauerhafte als auch temporäre Hotelschließungen. Wie sich die Zahl der Betriebe und das Bettenangebot langfristig entwickeln, hängt stark vom weiteren Verlauf der Corona-Pandemie und den daraus resultierenden Maßnahmen und Bestimmungen weltweit im Jahr 2022 ab.

Auch die **Bettenauslastung** ist durch die Wiedereröffnung weiterer Hotels bei nahezu gleichbleibenden Gäste- und Übernachtungszahlen weiter gesunken und liegt nun bei 20,6%. Positiv hat sich hingegen die **Verweildauer** entwickelt, die von 1,89 Tage auf 1,96 Tage ansteigen konnte.

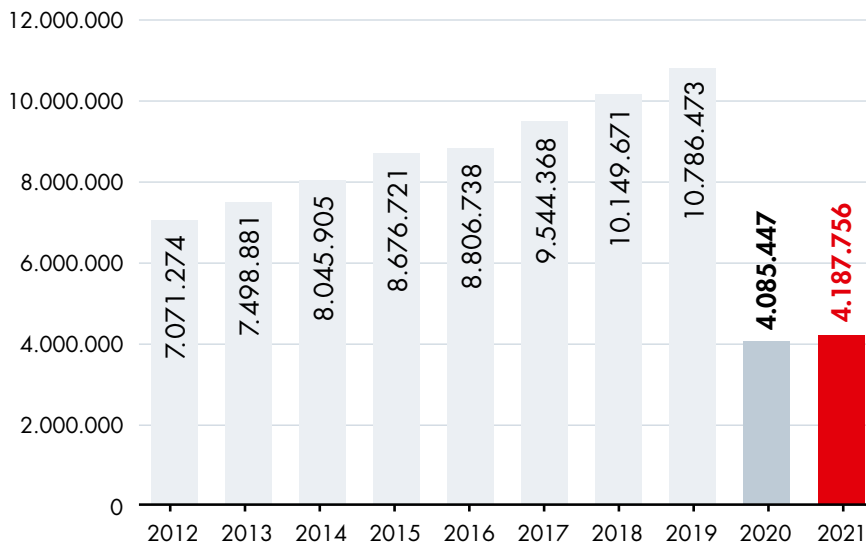
## 2. Gesamtergebnis 2021

### Zweites Corona-Jahr liefert nahezu deckungsgleiche Ergebnisse

Zehn Jahre lang bescherte der Tourismus der Stadt Frankfurt am Main Rekordergebnisse. Die Corona-Pandemie stoppte diesen Trend in den Jahren 2020 und 2021. Gut 2,1 Mio. Gäste besuchten 2021 die Mainmetropole und generierten knapp 4,2 Mio. Übernachtungen. Die Werte sind nahezu identisch zu den Ergebnissen aus dem ersten Corona-Jahr. Im Vergleich zum Rekordjahr 2019 entspricht dieses Ergebnis einem Rückgang von insgesamt 4.057.408 Gästen (-65,5%) und 6.598.717 Übernachtungen (-61,2%).

Als wichtiger Wirtschafts- und Imagefaktor des Standorts FrankfurtRheinMain geht die Tourismusbranche von einer Erholung und der damit verbundenen Steigerung der Werte auf Vor-Corona-Niveau bis 2025/2026 aus.

### Übernachtungen im Vergleich



#### Übernachtungen 2021

gesamt **4.187.756**

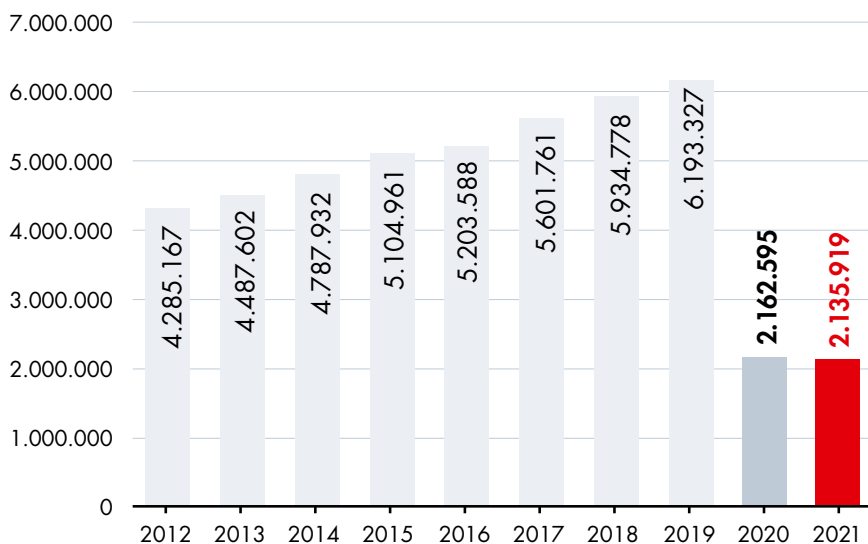
Vergleich zum Vorjahr:

Übernachtungen **+102.309**

Nächte

in Prozent **+2,5%**

### Gästezahlen im Vergleich



#### Gäste 2021

gesamt **2.135.919**

Vergleich zum Vorjahr:

Übernachtungen **-26.676**

Gäste

in Prozent **-1,2%**

## 2.1 Gesamtergebnis im Dreijahresvergleich: Gäste/Übernachtungen/Verweildauer

2019	Gäste total	ausländische Gäste	Anteil am Gesamtaufkommen	Übernachtungen total	Übernachtungen ausländischer Gäste	Anteil am Gesamtaufkommen in %
Januar	456.376	202.107	44,3%	837.479	403.072	48,1%
Februar	451.095	179.071	39,7%	786.124	342.311	43,5%
März	517.413	208.832	40,4%	893.926	385.393	43,1%
April	478.162	194.902	40,8%	811.965	351.177	43,3%
Mai	538.119	235.320	43,7%	932.136	431.418	46,3%
Juni	536.645	222.274	41,4%	923.234	389.767	42,2%
Juli	555.996	239.819	43,1%	930.950	410.016	44,0%
August	523.370	224.203	42,8%	904.937	402.324	44,5%
September	553.700	229.347	41,4%	961.159	408.806	42,5%
Oktober	561.041	224.677	40,0%	982.360	420.205	42,8%
November	547.245	206.929	37,8%	963.069	397.257	41,2%
Dezember	474.165	177.806	37,5%	859.134	380.184	44,3%
<b>Gesamt</b>	<b>6.193.327</b>	<b>2.545.287</b>	<b>41,1%</b>	<b>10.786.473</b>	<b>4.721.930</b>	<b>43,8%</b>
Durchschnitt	516.111	212.107		898.873	393.494	

2020	Gäste total	ausländische Gäste	Anteil am Gesamtaufkommen	Übernachtungen total	Übernachtungen ausländischer Gäste	Anteil am Gesamtaufkommen in %
Januar	463.905	200.139	43,1%	872.788	411.208	47,1%
Februar	450.538	172.620	38,3%	805.877	340.497	42,3%
März	176.234	63.916	36,3%	296.943	112.788	38,0%
April	31.050	8.485	27,3%	80.885	25.887	32,0%
Mai	62.087	14.910	24,0%	128.804	34.131	26,5%
Juni	125.971	25.672	20,4%	231.139	53.095	23,0%
Juli	168.282	45.707	27,2%	306.861	87.614	28,6%
August	188.264	48.245	25,6%	350.334	95.922	27,4%
September	197.337	44.886	22,8%	361.675	89.990	24,9%
Oktober	154.952	39.788	25,7%	309.826	85.242	27,5%
November	73.178	19.851	27,1%	170.864	48.173	28,2%
Dezember	70.797	13.734	19,4%	169.451	31.367	18,5%
<b>Gesamt</b>	<b>2.162.595</b>	<b>697.953</b>	<b>32,3%</b>	<b>4.085.447</b>	<b>1.415.914</b>	<b>34,7%</b>
Durchschnitt	180.216	58.163		340.454	117.993	

2021	Gäste total	ausländische Gäste	Anteil am Gesamtaufkommen	Übernachtungen total	Übernachtungen ausländischer Gäste	Anteil am Gesamtaufkommen in %
Januar	67.579	21.345	31,6%	149.639	48.000	32,1%
Februar	70.901	21.667	30,6%	154.006	48.680	31,6%
März	85.426	23.405	27,4%	192.383	54.762	28,5%
April	76.259	21.995	28,8%	173.995	48.215	27,7%
Mai	91.924	24.679	26,8%	192.263	53.649	27,9%
Juni	149.487	37.324	25,0%	288.048	72.700	25,2%
Juli	231.794	64.723	27,9%	432.898	129.657	30,0%
August	254.095	75.100	29,6%	495.294	160.318	32,4%
September	280.386	78.187	27,9%	528.984	162.509	30,7%
Oktober	327.204	91.188	27,9%	626.558	194.629	31,1%
November	302.353	90.584	30,0%	566.208	187.497	33,1%
Dezember	198.511	66.760	33,6%	387.480	149.992	38,7%
<b>Gesamt</b>	<b>2.135.919</b>	<b>616.957</b>	<b>28,9%</b>	<b>4.187.756</b>	<b>1.310.608</b>	<b>31,3%</b>
Durchschnitt	177.993	51.413		348.980	109.217	
Veränderung 2019 zu 2021 total	-4.057.408	-1.928.330		-6.598.717	-3.411.322	
Veränderung 2019 zu 2021 in %	-65,5	-75,8		-61,8	-72,2	
Veränderung 2020 zu 2021 total	-26.676	-80.996		102.309	-105.306	
Veränderung 2020 zu 2021 in %	-1,2	-11,6		2,5	-7,4	

In den Sommermonaten mit weniger coronabedingten Einschränkungen sind deutliche Anstiege zu verzeichnen. Ab November fallen die Zahlen wieder durch die erneute Verschärfung der Corona-Maßnahmen.

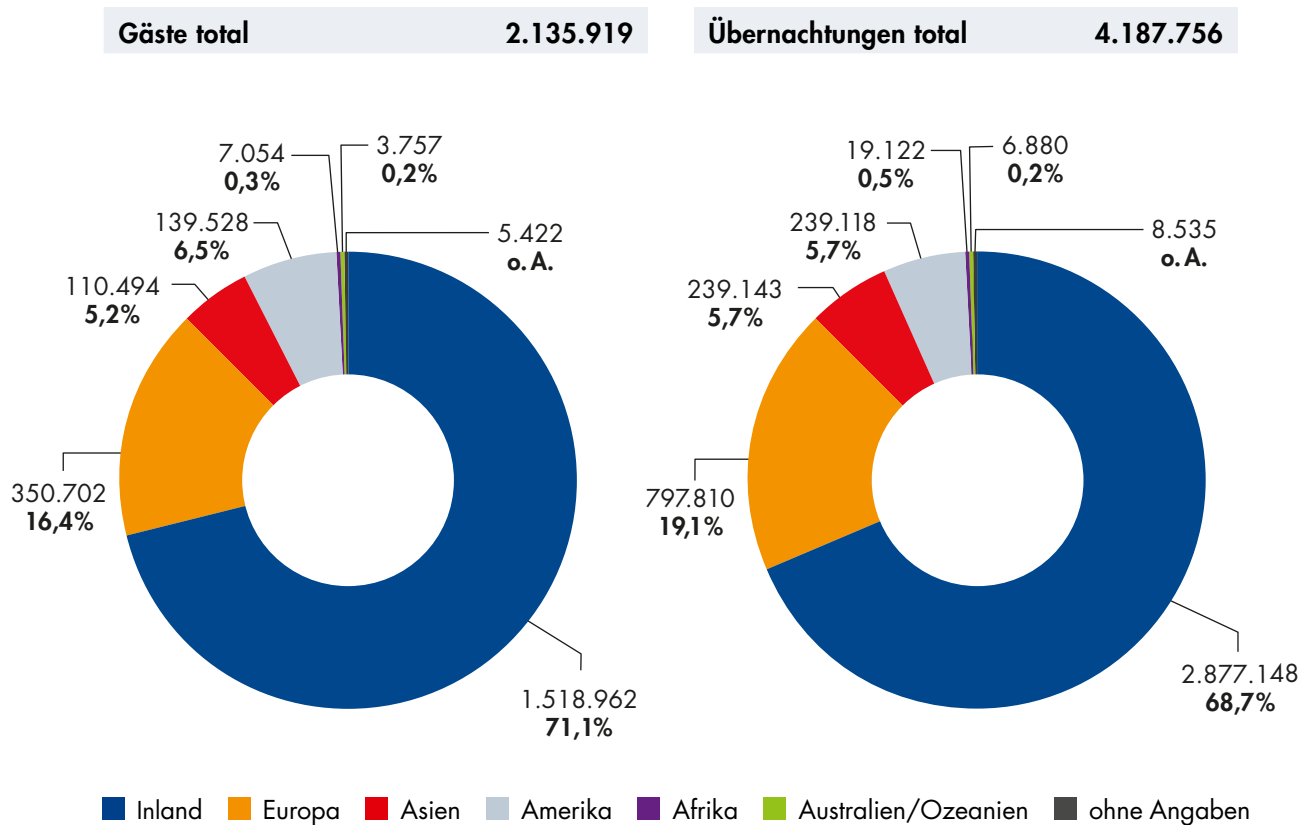
Verweildauer in Tagen	2019	2020	2021
Gäste total	1,74	1,89	1,96
Inländische Gäste	1,66	1,82	1,89
Ausländische Gäste	1,86	2,03	2,12

## 2.2 Herkunft der Gäste

Bei den Gäste- und Übernachtungszahlen hielt der Inlandsmarkt den größten Anteil vor Europa. Asien und Amerika lagen bei den Übernachtungen fast gleich auf. Aus dem Ausland (Europa und Übersee) generierte Frankfurt 31,3% der Übernachtungen und damit noch einmal 3,4% weniger als im Vorjahr.

Region	+/- Gäste (zu 2020) in %	+/- Gäste (zu 2019) in %	+/- Nächte (zu 2020) in %	+/- Nächte (zu 2019) in %	Gäste total	Nächte total	Verweil- dauer in Tagen
Inland	3,7	-58,4	7,8	-52,6	1.518.962	2.877.148	1,89
Europa	-9,7	-69,5	-3,0	-63,5	350.702	797.810	2,27
Asien	-26,0	-84,6	-22,7	-82,2	110.494	239.143	2,16
Amerika	6,3	-75,6	7,2	-74,5	139.528	239.118	1,71
Afrika	-31,1	-80,8	-27,5	-77,0	7.054	19.122	2,71
Australien/ Ozeanien	-33,8	-89,6	-41,5	-89,8	3.757	6.880	1,83
ohne Angaben					5.422	8.535	
<b>Total 2021</b>					2.135.919	4.187.756	1,96
Vergleich 2020	-1,2		2,5		2.162.595	4.085.447	1,89
Vergleich 2019	-65,1		-62,1		6.193.327	10.786.473	1,74

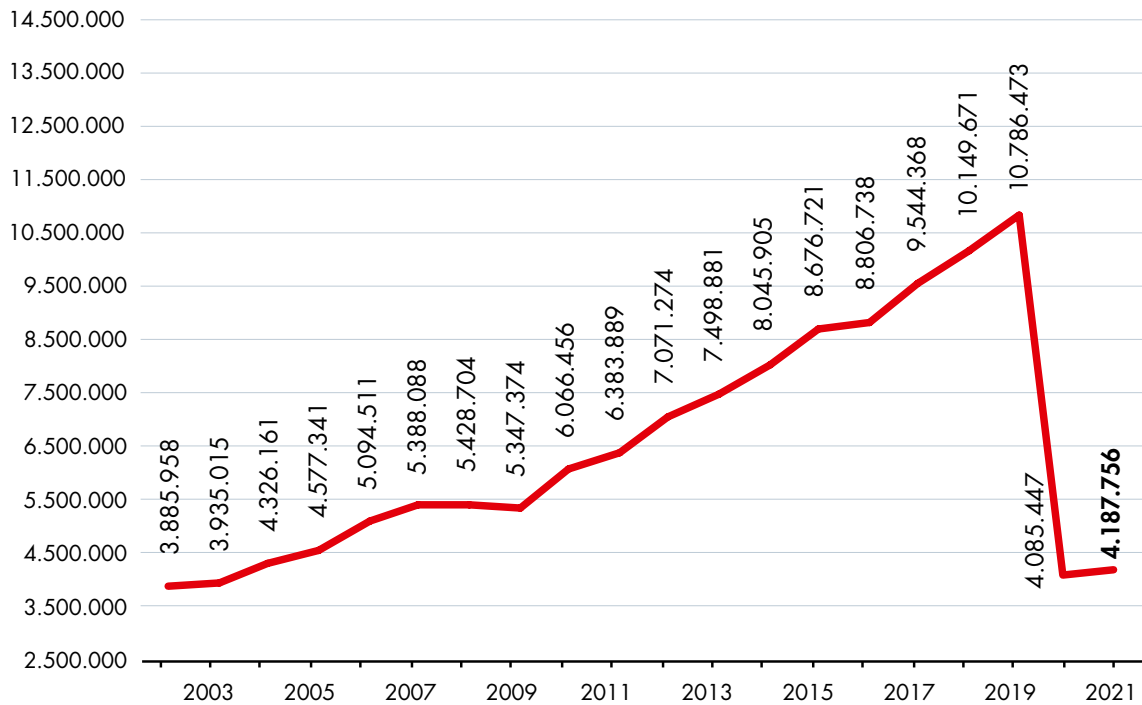
### Anteile in- und ausländischer Gäste



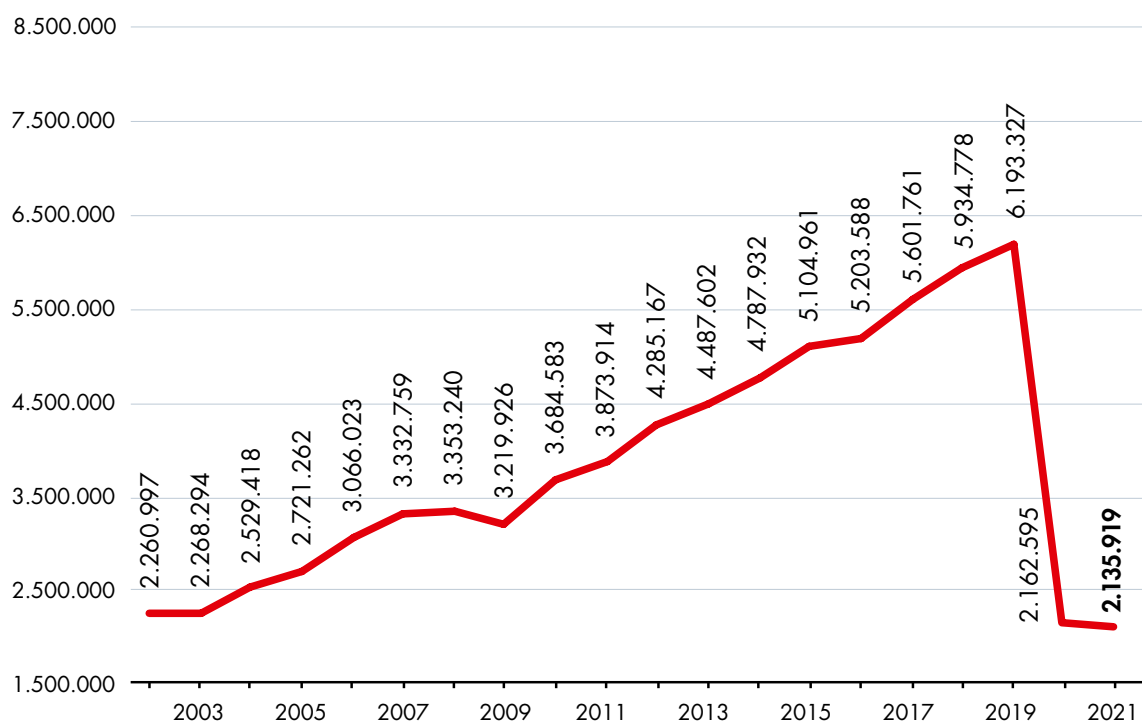


## 2.3 Entwicklung der Gäste- und Übernachtungszahlen seit 2002

### Übernachtungen In- und Ausland



### Gäste In- und Ausland





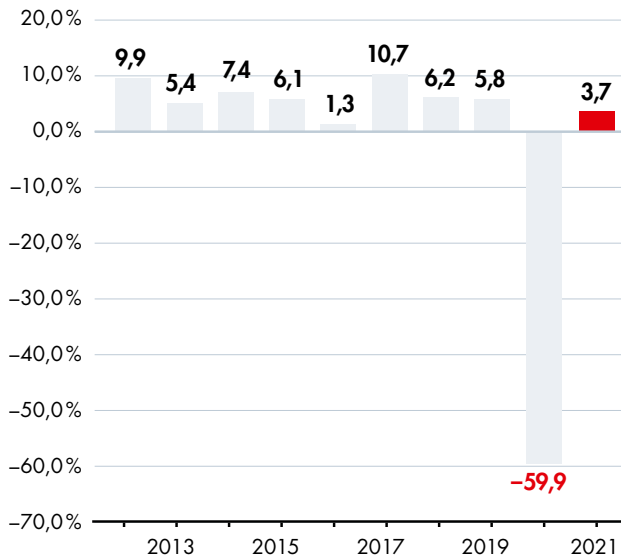
### 3. Quellmarkt Deutschland

Mit gut **1,5 Mio.** Gästen (+3,7% gegenüber dem Vorjahr, aber -58,4% gegenüber 2019) und fast **2,9 Mio.** Übernachtungen (+7,8% im Vergleich zu 2020, -52,6% verglichen mit 2019) hat sich der Binnenmarkt im Vorjahresvergleich leicht erholt. Im Durchschnitt trafen 2021 jeden Tag 4.161 inländische Übernachtungsgäste in Frankfurt am Main ein. Vor zehn Jahren waren es täglich 6.587. Der Trend zu Städtereisen war jahrelang ein Motor für die touristische Entwicklung in Frankfurt am Main. In der Pandemie haben Städtereiseziele, touristisch gesehen, nunmehr leider das Nachsehen. Viele Gäste bevorzugen aktuell eher den ländlichen Raum mit weiten Flächen und einem großen Angebot an Freizeitaktivitäten in der Natur.

Die nachfolgenden Grafiken zeigen die Gewinn- und Verlustraten des deutschen Reisemarktes sowie seinen Anteil am Gesamttourismus seit 2012.

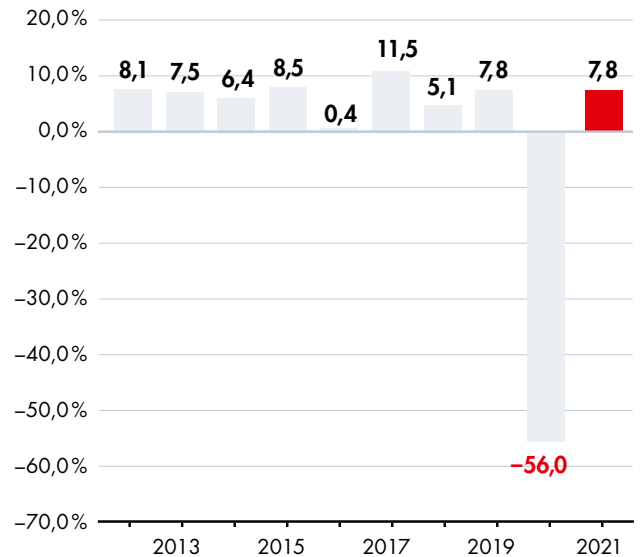
#### Gästegewinne/-verluste

in %



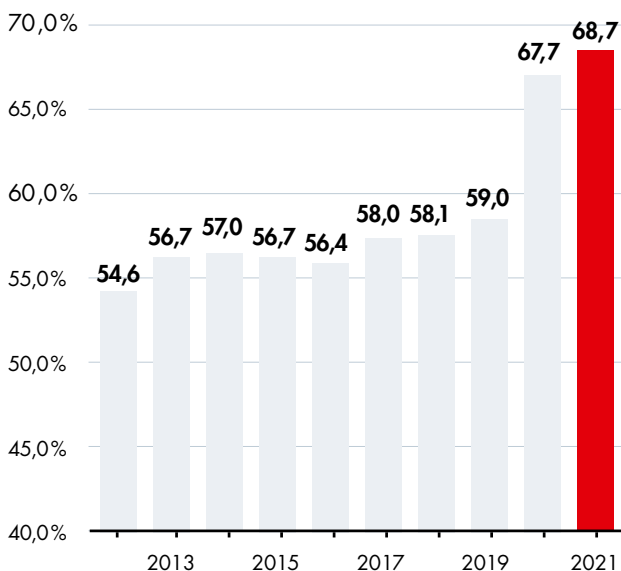
#### Übernachtungsgewinne/-verluste

in %



#### Anteil inländischer Gäste

in %

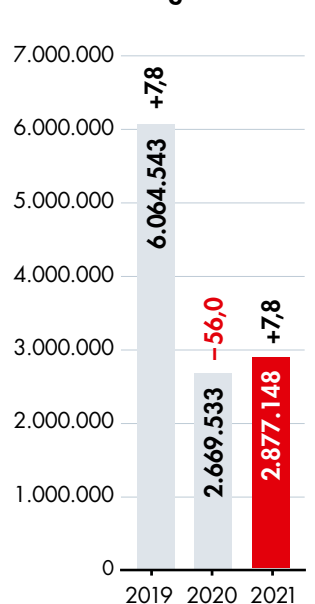


#### Veränderung im Dreijahresvergleich in %

##### Gäste



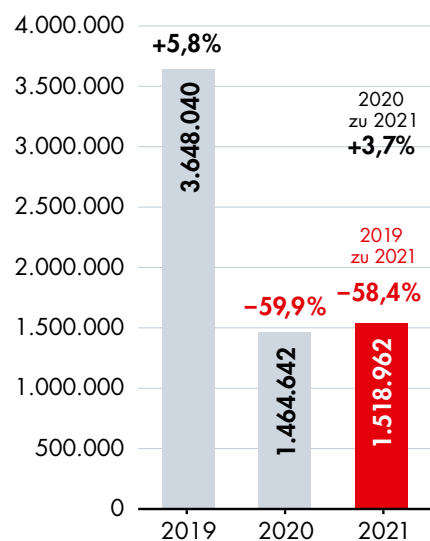
##### Übernachtungen



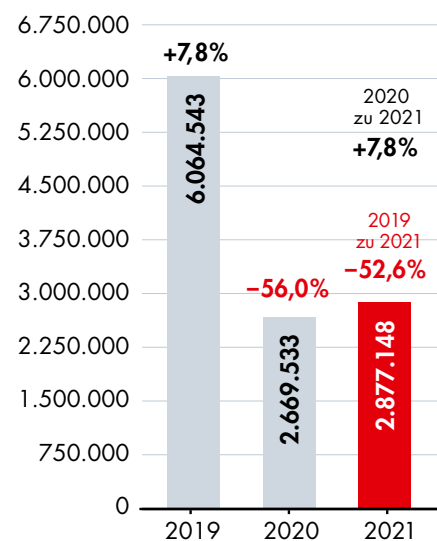
### 3.1 Deutschland im Dreijahresvergleich

	Gäste			Übernachtungen		
	2019	2020	2021	2019	2020	2021
Januar	254.269	263.766	46.234	434.407	461.580	101.639
Februar	272.024	277.918	49.234	443.813	465.380	105.326
März	308.581	112.318	62.021	508.533	184.155	137.621
April	283.260	22.565	54.264	460.788	54.998	125.780
Mai	302.799	47.177	67.245	500.718	94.673	138.614
Juni	314.371	100.299	112.163	533.467	178.044	215.348
Juli	316.177	122.575	167.071	520.934	219.247	303.241
August	299.167	140.019	178.995	502.613	254.412	334.976
September	324.353	152.451	202.199	552.353	271.685	366.475
Oktober	336.364	115.164	236.016	562.155	224.584	431.929
November	340.316	53.327	211.769	565.812	122.691	378.711
Dezember	296.359	57.063	131.751	478.950	138.084	237.488
<b>Gesamt</b>	<b>3.648.040</b>	<b>1.464.642</b>	<b>1.518.962</b>	<b>6.064.543</b>	<b>2.669.533</b>	<b>2.877.148</b>
Veränderung 2020 zu 2021 total			+54.320			+207.615
Veränderung 2019 zu 2021 total			-2.129.078			-3.187.395
Veränderung 2020 zu 2021 in %			+3,7%			+7,8%
Veränderung 2019 zu 2021 in %			-58,4%			-52,6%

#### Gäste Inland



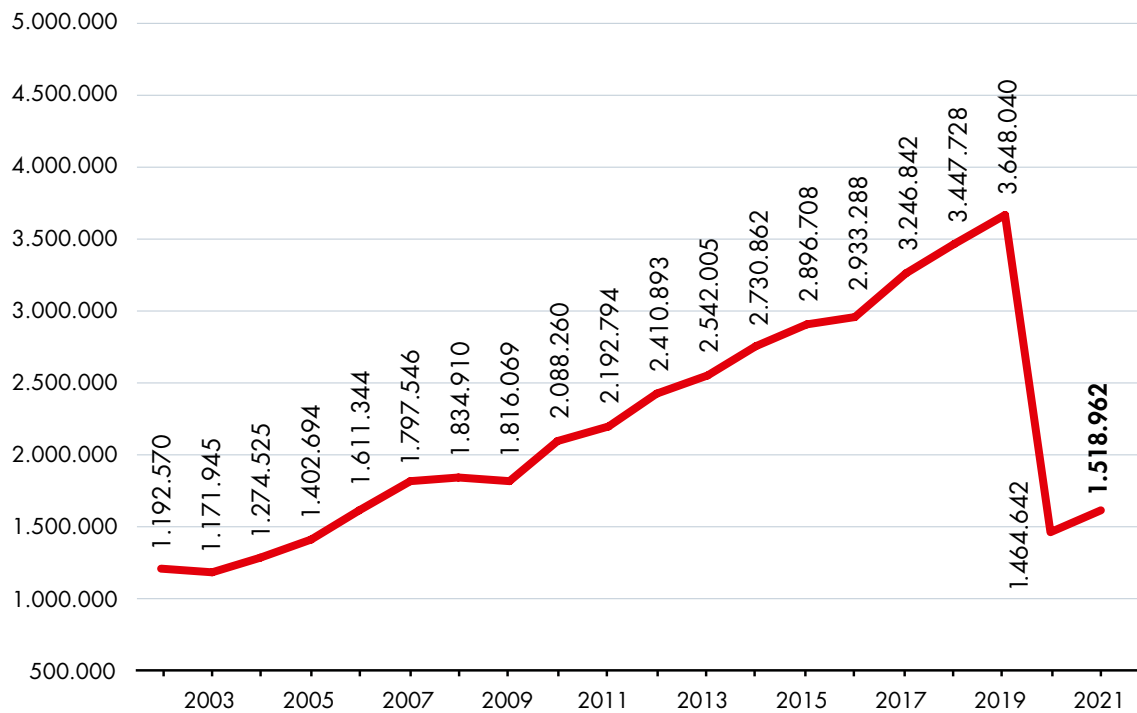
#### Übernachtungen Inland



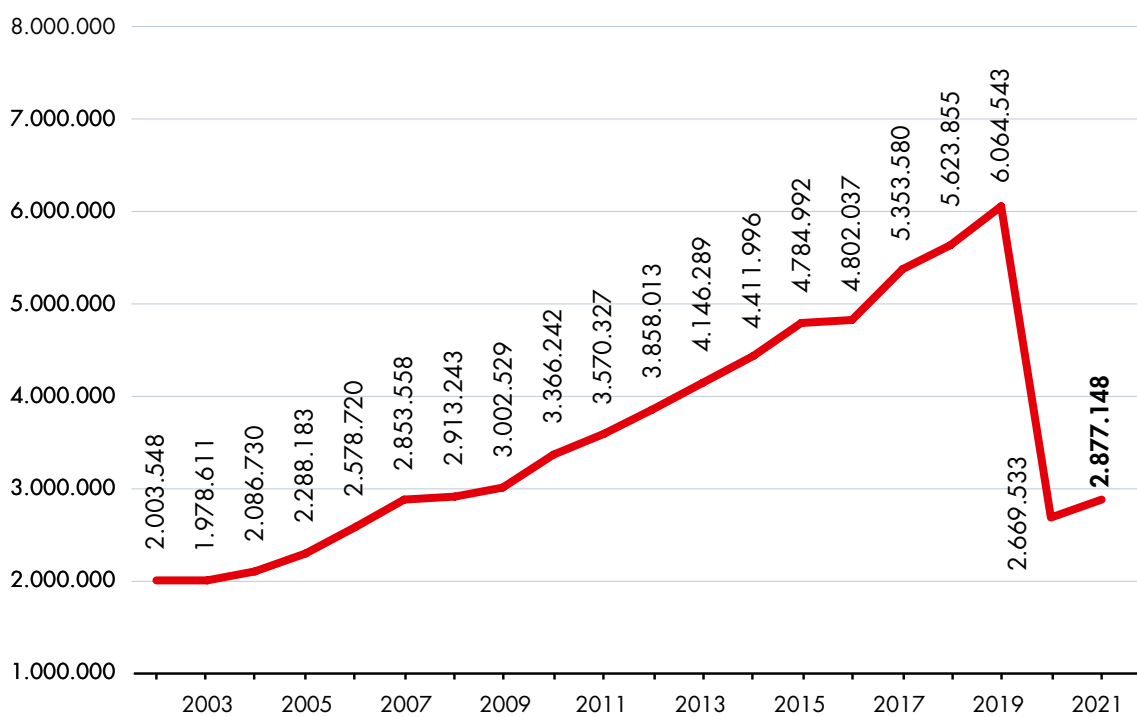
Die Verweildauer der Gäste hat sich 2021 im Vergleich zu 2019 von 1,66 (2020 1,82) auf durchschnittlich 1,89 Tage erhöht.

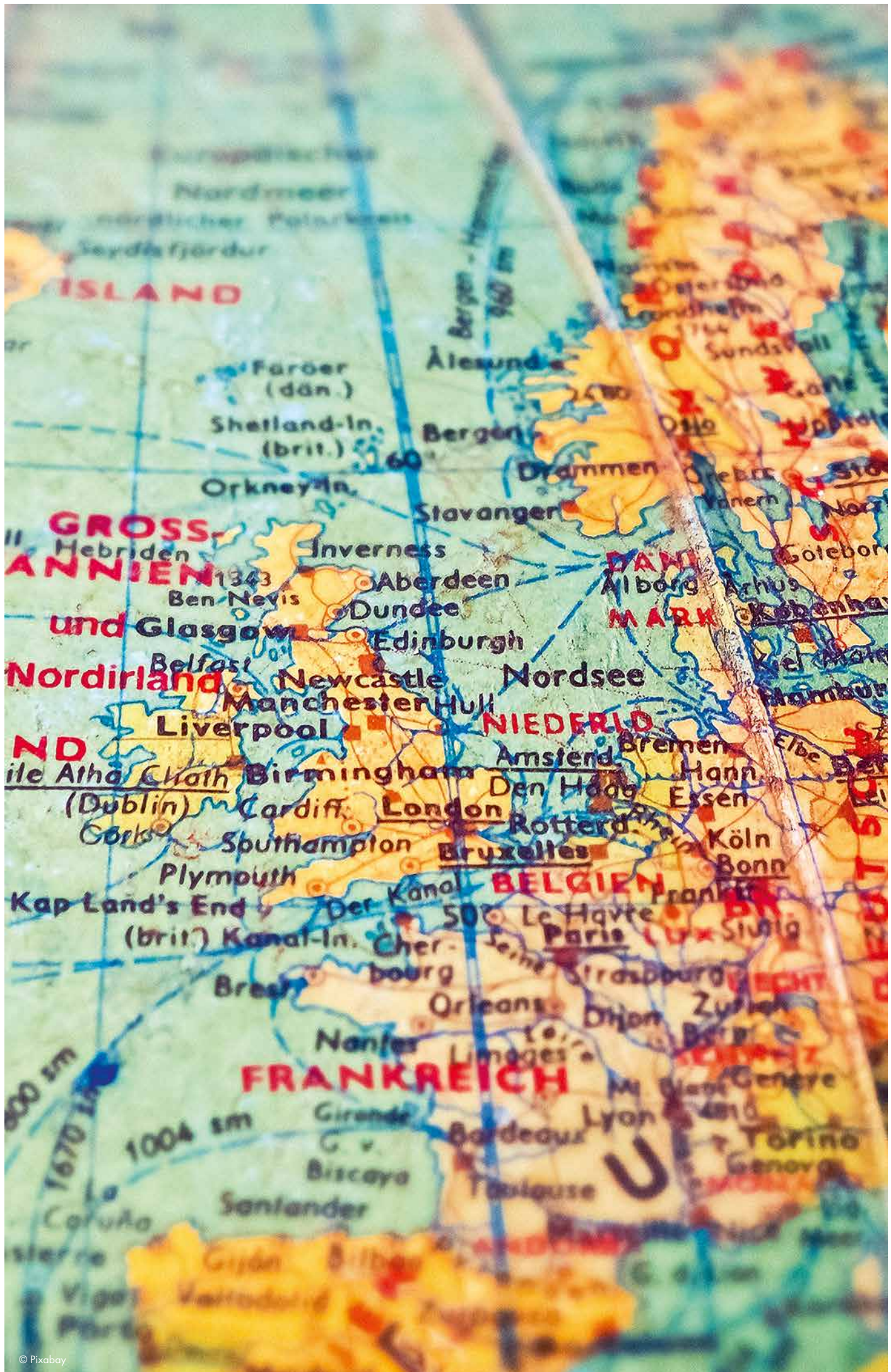
### 3.2 Entwicklung im Quellmarkt Deutschland seit 2002

#### Gäste aus dem Inland



#### Übernachtungen durch inländische Gäste





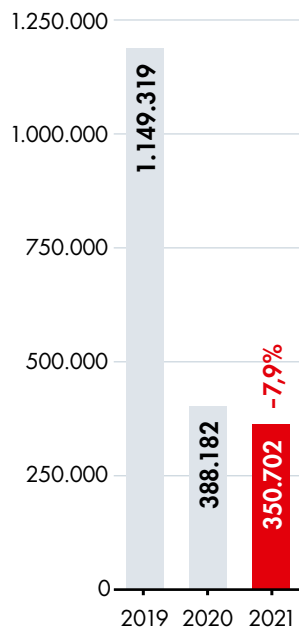
## 4. Ausländische Quellmärkte

### 4.1 Gesamtergebnis Europa

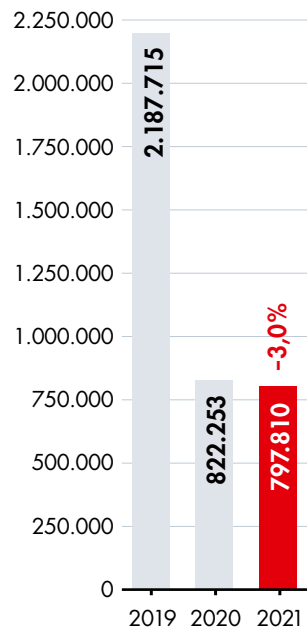
Auch die europäischen Märkte hatten aufgrund der weltweiten Ausnahmesituation mit starken Verlusten zu kämpfen. Insgesamt generierten gut **350.000 Gäste** (-9,7% im Vergleich zu 2020 und -69,5% verglichen mit 2019) etwa fast **798.000 Übernachtungen** (-3,0% zum Vorjahr und -63,5% im Vergleich zu 2019).

Die bis 2019 volumenstärksten europäischen Quellmärkte verloren im Zehnjahresvergleich erneut bei den Gästen als auch bei den Übernachtungen zweistellig an Prozentpunkten. Großbritannien verzeichnete mit 85.808 Übernachtungen -67,6%. Auch Spanien hatte mit -55,6% und 58.027 Übernachtungen große Verluste zu verzeichnen. Italien konnte 2021 65.299 Übernachtungen (-56,3%) verzeichnen.

#### Gäste Europa

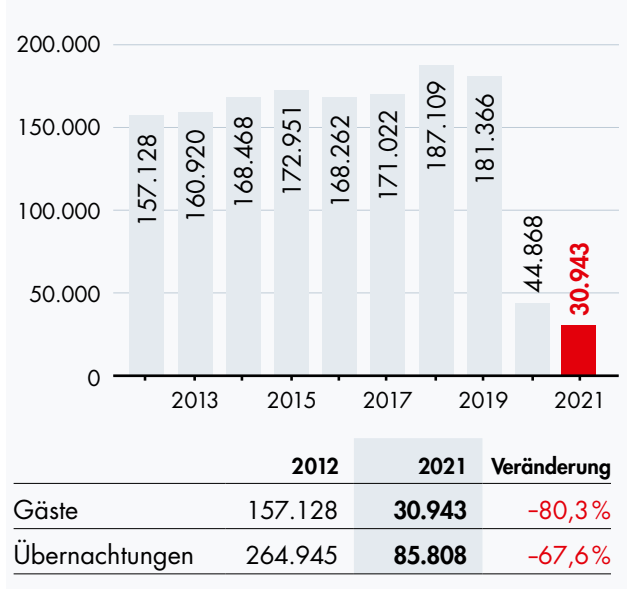


#### Übernachtungen Europa

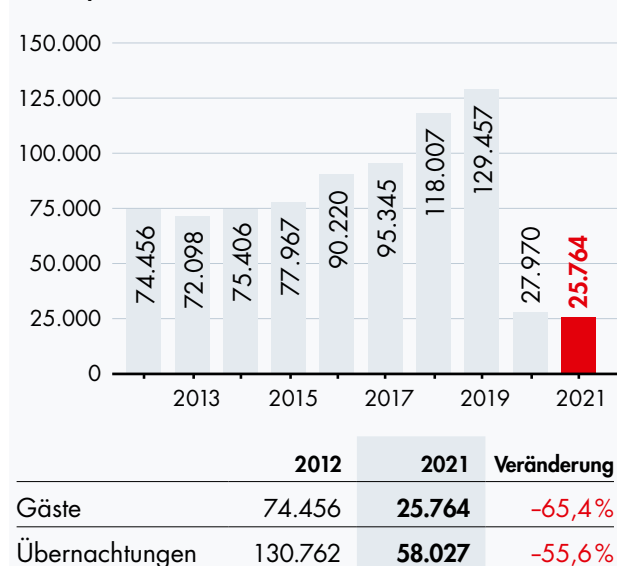


#### Ausgewählte europäische Quellmärkte

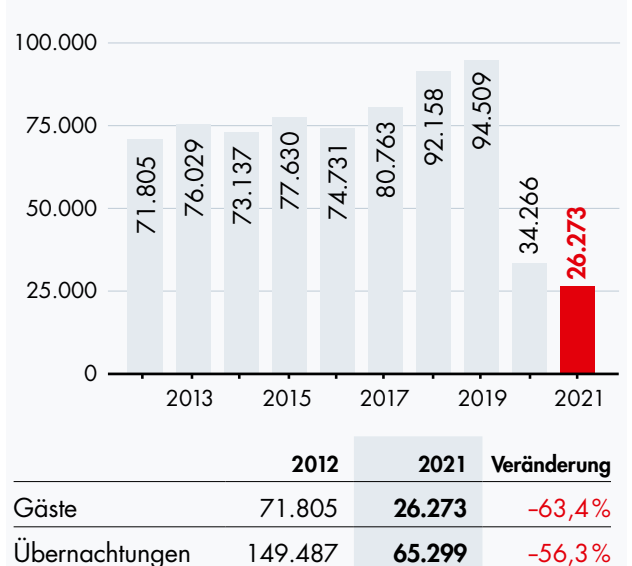
##### Gäste Großbritannien



##### Gäste Spanien



##### Gäste Italien



## 4.2 Europa nach Herkunftsländern

### Gäste

### Vergleich 2020/2021

Herkunftsland	Gäste 2020	Gäste 2021	Differenz Gäste total	Differenz Gäste in %	Anteil am Gesamt- volumen in % 2020	Anteil am Gesamt- volumen in % 2021
Belgien	13.047	<b>14.488</b>	1.441	11,0%	0,6%	<b>0,7%</b>
Bulgarien	4.796	<b>4.676</b>	-120	-2,5%	0,2%	<b>0,2%</b>
Dänemark	6.582	<b>7.673</b>	1.091	16,6%	0,3%	<b>0,4%</b>
Estland	1.744	<b>1.165</b>	-579	-33,2%	0,1%	<b>0,1%</b>
Finnland	3.771	<b>3.213</b>	-558	-14,8%	0,2%	<b>0,2%</b>
Frankreich	33.603	<b>36.054</b>	2.451	7,3%	1,6%	<b>1,7%</b>
Griechenland	7.908	<b>7.151</b>	-757	-9,6%	0,4%	<b>0,3%</b>
Irland	5.606	<b>7.198</b>	1.592	28,4%	0,3%	<b>0,3%</b>
Island	989	<b>1.589</b>	600	60,7%	0,0%	<b>0,1%</b>
Italien	34.266	<b>26.273</b>	-7.993	-23,3%	1,6%	<b>1,2%</b>
Kroatien	4.185	<b>3.188</b>	-997	-23,8%	0,2%	<b>0,1%</b>
Lettland	1.526	<b>1.768</b>	242	15,9%	0,1%	<b>0,1%</b>
Litauen	2.202	<b>2.056</b>	-146	-6,6%	0,1%	<b>0,1%</b>
Luxemburg	4.391	<b>5.503</b>	1.112	25,3%	0,2%	<b>0,3%</b>
Malta	1.082	<b>1.377</b>	295	27,3%	0,1%	<b>0,1%</b>
Niederlande	37.157	<b>38.729</b>	1.572	4,2%	1,7%	<b>1,8%</b>
Norwegen	2.740	<b>3.350</b>	610	22,3%	0,1%	<b>0,2%</b>
Österreich	20.852	<b>21.024</b>	172	0,8%	1,0%	<b>1,0%</b>
Polen	17.748	<b>13.904</b>	-3.844	-21,7%	0,8%	<b>0,7%</b>
Portugal	9.115	<b>7.278</b>	-1.837	-20,2%	0,4%	<b>0,3%</b>
Rumänien	10.554	<b>12.659</b>	2.105	19,9%	0,5%	<b>0,6%</b>
Russland	10.604	<b>5.969</b>	-4.635	-43,7%	0,5%	<b>0,3%</b>
Schweden	8.089	<b>6.964</b>	-1.125	-13,9%	0,4%	<b>0,3%</b>
Schweiz	35.317	<b>31.600</b>	-3.717	-10,5%	1,6%	<b>1,5%</b>
Slowakei	2.009	<b>1.999</b>	-10	-0,5%	0,1%	<b>0,1%</b>
Slowenien	2.036	<b>1.845</b>	-191	-9,4%	0,1%	<b>0,1%</b>
Spanien	27.970	<b>25.764</b>	-2.206	-7,9%	1,3%	<b>1,2%</b>
Tschechien	5.448	<b>5.064</b>	-384	-7,0%	0,3%	<b>0,2%</b>
Türkei	10.083	<b>5.197</b>	-4.886	-48,5%	0,5%	<b>0,2%</b>
Ukraine	5.628	<b>3.677</b>	-1.951	-34,7%	0,3%	<b>0,2%</b>
Ungarn	3.206	<b>2.540</b>	-666	-20,8%	0,1%	<b>0,1%</b>
Vereinigtes Königreich	44.868	<b>30.943</b>	-13.925	-31,0%	2,1%	<b>1,4%</b>
Zypern	995	<b>991</b>	-4	-0,4%	0,0%	<b>0,0%</b>
Sonstige europ. Länder	8.065	<b>7.833</b>	-232	-2,9%	0,4%	<b>0,4%</b>
<b>Gesamt Europa</b>	<b>388.182</b>	<b>350.702</b>	<b>-37.480</b>	<b>-9,7%</b>	<b>17,9%</b>	<b>16,4%</b>
Ohne Angaben (zu Europazahlen)	13.408	<b>5.422</b>	-19.640			
<b>Weltweit/ Europa und Übersee</b>	<b>697.953</b>	<b>616.957</b>	<b>-80.996</b>	<b>-11,6%</b>	<b>32,3%</b>	<b>28,9%</b>



## Gäste

## Vergleich 2019/2021

Herkunftsland	Gäste 2019	Gäste 2021	Differenz Gäste total	Differenz Gäste in %	Anteil am Gesamtvolumen in % 2019	Anteil am Gesamtvolumen in % 2021
Belgien	36.024	<b>14.488</b>	-21.536	-59,8%	0,6%	<b>0,7%</b>
Bulgarien	9.163	<b>4.676</b>	-4.487	-49,0%	0,1%	<b>0,2%</b>
Dänemark	17.099	<b>7.673</b>	-9.426	-55,1%	0,3%	<b>0,4%</b>
Estland	3.025	<b>1.165</b>	-1.860	-61,5%	0,0%	<b>0,1%</b>
Finnland	13.410	<b>3.213</b>	-10.197	-76,0%	0,2%	<b>0,2%</b>
Frankreich	93.948	<b>36.054</b>	-57.894	-61,6%	1,5%	<b>1,7%</b>
Griechenland	17.154	<b>7.151</b>	-10.003	-58,3%	0,3%	<b>0,3%</b>
Irland	20.464	<b>7.198</b>	-13.266	-64,8%	0,3%	<b>0,3%</b>
Island	3.656	<b>1.589</b>	-2.067	-56,5%	0,1%	<b>0,1%</b>
Italien	94.509	<b>26.273</b>	-68.236	-72,2%	1,5%	<b>1,2%</b>
Kroatien	8.634	<b>3.188</b>	-5.446	-63,1%	0,1%	<b>0,1%</b>
Lettland	3.434	<b>1.768</b>	-1.666	-48,5%	0,1%	<b>0,1%</b>
Litauen	4.618	<b>2.056</b>	-2.562	-55,5%	0,1%	<b>0,1%</b>
Luxemburg	13.294	<b>5.503</b>	-7.791	-58,6%	0,2%	<b>0,3%</b>
Malta	2.735	<b>1.377</b>	-1.358	-49,7%	0,0%	<b>0,1%</b>
Niederlande	83.010	<b>38.729</b>	-44.281	-53,3%	1,3%	<b>1,8%</b>
Norwegen	11.798	<b>3.350</b>	-8.448	-71,6%	0,2%	<b>0,2%</b>
Österreich	58.393	<b>21.024</b>	-37.369	-64,0%	0,9%	<b>1,0%</b>
Polen	39.208	<b>13.904</b>	-25.304	-64,5%	0,6%	<b>0,7%</b>
Portugal	20.865	<b>7.278</b>	-13.587	-65,1%	0,3%	<b>0,3%</b>
Rumänien	20.136	<b>12.659</b>	-7.477	-37,1%	0,3%	<b>0,6%</b>
Russland	34.423	<b>5.969</b>	-28.454	-82,7%	0,6%	<b>0,3%</b>
Schweden	21.899	<b>6.964</b>	-14.935	-68,2%	0,4%	<b>0,3%</b>
Schweiz	92.951	<b>31.600</b>	-57.634	-62,0%	1,5%	<b>1,5%</b>
Slowakei	6.246	<b>1.999</b>	-4.247	-68,0%	0,1%	<b>0,1%</b>
Slowenien	4.555	<b>1.845</b>	-2.710	-59,5%	0,1%	<b>0,1%</b>
Spanien	129.457	<b>25.764</b>	-103.693	-80,1%	2,1%	<b>1,2%</b>
Tschechien	15.636	<b>5.064</b>	-10.572	-67,6%	0,3%	<b>0,2%</b>
Türkei	29.320	<b>5.197</b>	-24.123	-82,3%	0,5%	<b>0,2%</b>
Ukraine	18.360	<b>3.677</b>	-14.683	-80,0%	0,3%	<b>0,2%</b>
Ungarn	12.164	<b>2.540</b>	-9.624	-79,1%	0,2%	<b>0,1%</b>
Vereinigtes Königreich	181.366	<b>30.943</b>	-150.423	-82,9%	2,9%	<b>1,4%</b>
Zypern	2.697	<b>991</b>	-1.706	-63,3%	0,0%	<b>0,0%</b>
Sonstige europ. Länder	25.668	<b>7.833</b>	-17.835	-69,5%	0,4%	<b>0,4%</b>
<b>Gesamt Europa</b>	<b>1.149.319</b>	<b>350.702</b>	<b>-798.617</b>	<b>-69,5%</b>	<b>18,6%</b>	<b>16,4%</b>
Ohne Angaben (zu Europazahlen)	33.048	<b>5.422</b>	-19.640			
<b>Weltweit/ Europa und Übersee</b>	<b>2.545.287</b>	<b>616.957</b>	<b>-1.928.330</b>	<b>-75,8%</b>	<b>41,1%</b>	<b>28,9%</b>

## 4.2 Europa nach Herkunftsländern

### Übernachtungen

Vergleich 2020/2021

Herkunftsland	Über- nachtungen 2020	Über- nachtungen 2021	Differenz Über- nachtungen total	Differenz Über- nachtungen in %	Ø Verweil- dauer in Tagen 2020	Ø Verweil- dauer in Tagen 2021
Belgien	23.408	<b>26.881</b>	3.473	14,8%	1,79	<b>1,86</b>
Bulgarien	10.471	<b>11.615</b>	1.144	10,9%	2,18	<b>2,48</b>
Dänemark	12.004	<b>14.078</b>	2.074	17,3%	1,82	<b>1,83</b>
Estland	2.958	<b>1.990</b>	-968	-32,7%	1,70	<b>1,71</b>
Finnland	6.931	<b>6.287</b>	-644	-9,3%	1,84	<b>1,96</b>
Frankreich	60.591	<b>68.085</b>	7.494	12,4%	1,80	<b>1,89</b>
Griechenland	17.128	<b>16.131</b>	-997	-5,8%	2,17	<b>2,26</b>
Irland	12.026	<b>22.359</b>	10.333	85,9%	2,15	<b>3,11</b>
Island	1.693	<b>2.711</b>	1.018	60,1%	1,71	<b>1,71</b>
Italien	79.073	<b>65.299</b>	-13.774	-17,4%	2,31	<b>2,49</b>
Kroatien	10.494	<b>8.466</b>	-2.028	-19,3%	2,51	<b>2,66</b>
Lettland	2.823	<b>4.632</b>	1.809	64,1%	1,85	<b>2,62</b>
Litauen	3.797	<b>5.110</b>	1.313	34,6%	1,72	<b>2,49</b>
Luxemburg	6.846	<b>8.358</b>	1.512	22,1%	1,56	<b>1,52</b>
Malta	2.221	<b>2.402</b>	181	8,1%	2,05	<b>1,74</b>
Niederlande	67.198	<b>65.324</b>	-1.874	-2,8%	1,81	<b>1,69</b>
Norwegen	5.014	<b>7.137</b>	2.123	42,3%	1,83	<b>2,13</b>
Österreich	38.620	<b>40.659</b>	2.039	5,3%	1,85	<b>1,93</b>
Polen	51.244	<b>48.717</b>	-2.527	-4,9%	2,89	<b>3,50</b>
Portugal	21.204	<b>17.737</b>	-3.467	-16,4%	2,33	<b>2,44</b>
Rumänien	25.406	<b>37.250</b>	11.844	46,6%	2,41	<b>2,94</b>
Russland	25.933	<b>16.612</b>	-9.321	-35,9%	2,45	<b>2,78</b>
Schweden	14.498	<b>13.397</b>	-1.101	-7,6%	1,79	<b>1,92</b>
Schweiz	63.662	<b>61.410</b>	-2.252	-3,5%	1,80	<b>1,94</b>
Slowakei	5.805	<b>8.772</b>	2.967	51,1%	2,89	<b>4,39</b>
Slowenien	6.290	<b>5.317</b>	-973	-15,5%	3,09	<b>2,88</b>
Spanien	59.690	<b>58.027</b>	-1.663	-2,8%	2,13	<b>2,25</b>
Tschechien	13.382	<b>14.447</b>	1.065	8,0%	2,46	<b>2,85</b>
Türkei	28.634	<b>15.557</b>	-13.077	-45,7%	2,84	<b>2,99</b>
Ukraine	12.311	<b>8.440</b>	-3.871	-31,4%	2,19	<b>2,30</b>
Ungarn	8.123	<b>6.879</b>	-1.244	-15,3%	2,53	<b>2,71</b>
Vereinigtes Königreich	100.591	<b>85.808</b>	-14.783	-14,7%	2,24	<b>2,77</b>
Zypern	2.372	<b>2.016</b>	-356	-15,0%	2,38	<b>2,03</b>
Sonstige europ. Länder	19.812	<b>19.900</b>	88	0,4%	2,46	<b>2,54</b>
<b>Gesamt Europa</b>	<b>822.253</b>	<b>797.810</b>	<b>-24.443</b>	<b>-3,0%</b>	2,12	<b>2,27</b>
Ohne Angaben (zu Europazahlen)	23.016	<b>8.535</b>				
<b>Weltweit/ Europa und Übersee</b>	<b>1.415.914</b>	<b>1.310.608</b>	<b>-105.306</b>	<b>-7,4%</b>	2,03	<b>2,12</b>

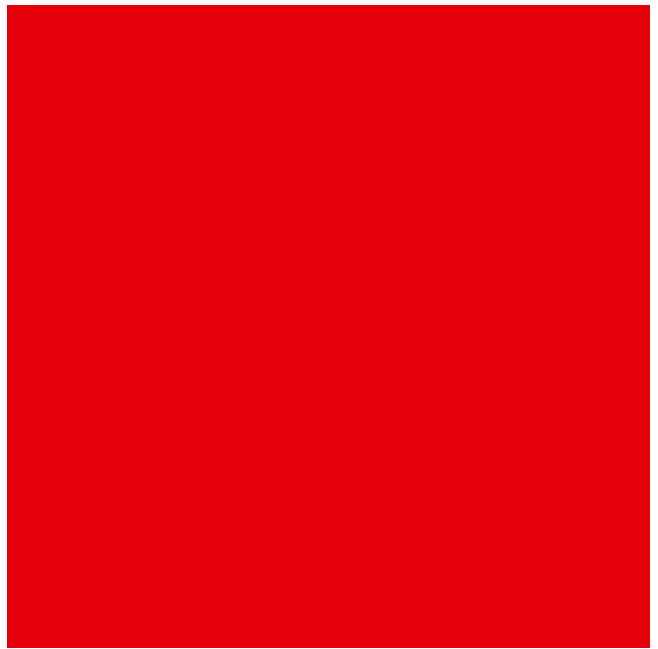
## Übernachtungen

Vergleich 2019/2021

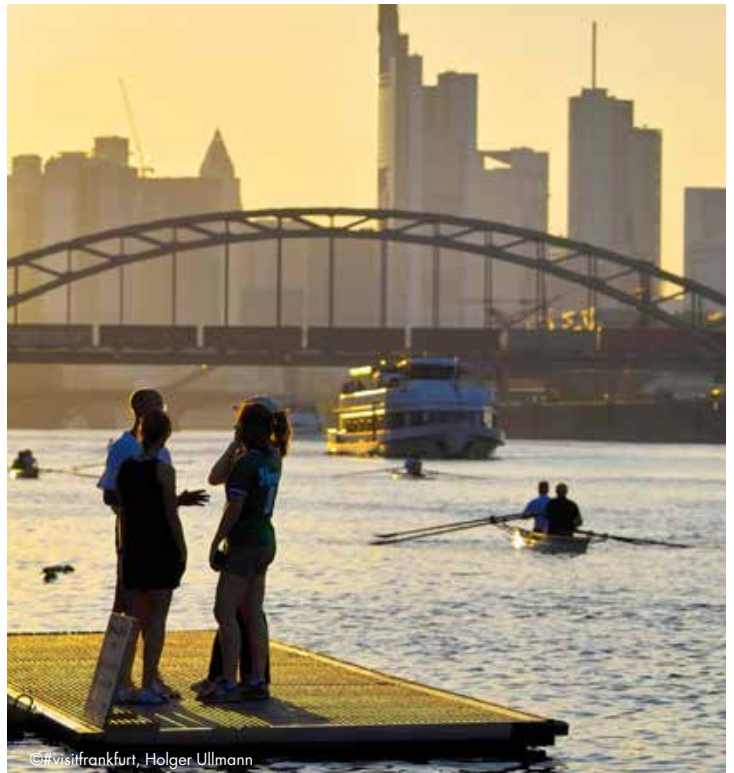
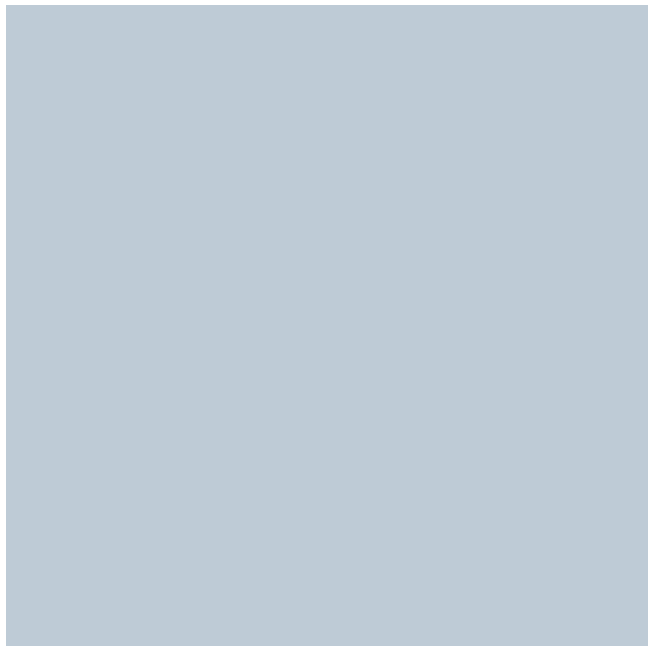
Herkunftsland	Über- nachtungen 2019	Über- nachtungen 2021	Differenz Über- nachtungen total	Differenz Über- nachtungen in %	Ø Verweil- dauer in Tagen 2019	Ø Verweil- dauer in Tagen 2021
Belgien	59.006	<b>26.881</b>	-32.125	-54,4%	1,64	<b>1,86</b>
Bulgarien	22.775	<b>11.615</b>	-11.160	-49,0%	2,49	<b>2,48</b>
Dänemark	30.034	<b>14.078</b>	-15.956	-53,1%	1,76	<b>1,83</b>
Estland	5.669	<b>1.990</b>	-3.679	-64,9%	1,87	<b>1,71</b>
Finnland	25.035	<b>6.287</b>	-18.748	-74,9%	1,87	<b>1,96</b>
Frankreich	157.643	<b>68.085</b>	-89.558	-56,8%	1,68	<b>1,89</b>
Griechenland	39.324	<b>16.131</b>	-23.193	-59,0%	2,29	<b>2,26</b>
Irland	39.698	<b>22.359</b>	-17.339	-43,7%	1,94	<b>3,11</b>
Island	7.425	<b>2.711</b>	-4.714	-63,5%	2,03	<b>1,71</b>
Italien	207.898	<b>65.299</b>	-142.599	-68,6%	2,20	<b>2,49</b>
Kroatien	15.708	<b>8.466</b>	-7.242	-46,1%	1,82	<b>2,66</b>
Lettland	7.588	<b>4.632</b>	-2.956	-39,0%	2,21	<b>2,62</b>
Litauen	10.006	<b>5.110</b>	-4.896	-48,9%	2,17	<b>2,49</b>
Luxemburg	19.420	<b>8.358</b>	-11.062	-57,0%	1,46	<b>1,52</b>
Malta	5.509	<b>2.402</b>	-3.107	-56,4%	2,01	<b>1,74</b>
Niederlande	141.154	<b>65.324</b>	-75.830	-53,7%	1,70	<b>1,69</b>
Norwegen	21.905	<b>7.137</b>	-14.768	-67,4%	1,86	<b>2,13</b>
Österreich	98.888	<b>40.659</b>	-58.229	-58,9%	1,69	<b>1,93</b>
Polen	100.833	<b>48.717</b>	-52.116	-51,7%	2,57	<b>3,50</b>
Portugal	46.046	<b>17.737</b>	-28.309	-61,5%	2,21	<b>2,44</b>
Rumänien	42.052	<b>37.250</b>	-4.802	-11,4%	2,09	<b>2,94</b>
Russland	76.468	<b>16.612</b>	-59.856	-78,3%	2,22	<b>2,78</b>
Schweden	37.765	<b>13.397</b>	-24.368	-64,5%	1,72	<b>1,92</b>
Schweiz	157.838	<b>61.410</b>	-96.428	-61,1%	1,70	<b>1,94</b>
Slowakei	12.991	<b>8.772</b>	-4.219	-32,5%	2,08	<b>4,39</b>
Slowenien	9.702	<b>5.317</b>	-4.385	-45,2%	2,13	<b>2,88</b>
Spanien	227.237	<b>58.027</b>	-169.210	-74,5%	1,76	<b>2,25</b>
Tschechien	35.249	<b>14.447</b>	-20.802	-59,0%	2,25	<b>2,85</b>
Türkei	64.528	<b>15.557</b>	-48.971	-75,9%	2,20	<b>2,99</b>
Ukraine	35.512	<b>8.440</b>	-27.072	-76,2%	1,93	<b>2,30</b>
Ungarn	26.672	<b>6.879</b>	-19.793	-74,2%	2,19	<b>2,71</b>
Vereinigtes Königreich	339.099	<b>85.808</b>	-253.291	-74,7%	1,87	<b>2,77</b>
Zypern	6.009	<b>2.016</b>	-3.993	-66,5%	2,23	<b>2,03</b>
Sonstige europ. Länder	55.029	<b>19.900</b>	-35.129	-63,8%	2,14	<b>2,54</b>
<b>Gesamt Europa</b>	<b>2.187.715</b>	<b>797.810</b>	<b>-1.389.905</b>	<b>-63,5%</b>	<b>1,90</b>	<b>2,27</b>
Ohne Angaben (zu Europazahlen)	105.929	<b>8.535</b>				
<b>Weltweit/ Europaund Übersee</b>	<b>4.721.930</b>	<b>1.310.608</b>	<b>-3.411.322</b>	<b>-72,2%</b>	<b>1,74</b>	<b>1,96</b>



© Gerrit Meier



© #visitfrankfurt, Holger Ullmann



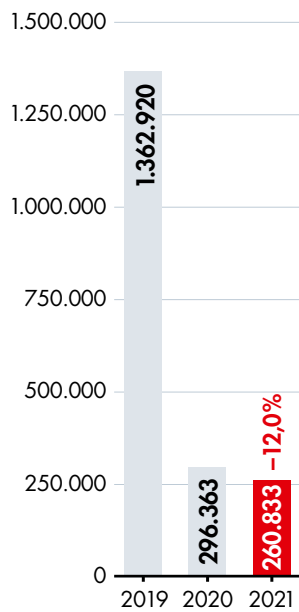
© #visitfrankfurt, Holger Ullmann

### 4.3 Gesamtergebnis Übersee

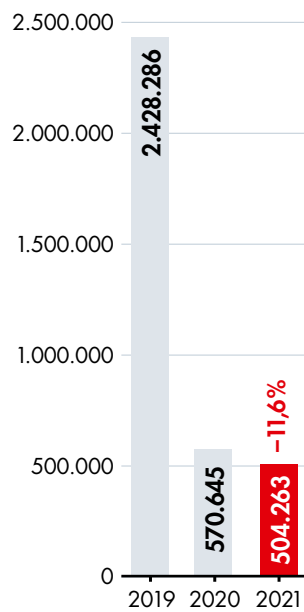
Mit gut **260.000 Gästen** (-12,0% gegenüber dem Vorjahr und -80,9% gegenüber 2019) und etwas über **504.000 Übernachtungen** (-11,6% im Vergleich zu 2020 und -79,2% im Vergleich mit 2019) stellten Reisende aus Übersee pandemiebedingt nicht mehr das größte Kontingent der Besucherinnen und Besucher aus dem Ausland dar. Die USA blieben aber dennoch mit 189.648 Übernachtungen (+8,6% verglichen mit 2020 und -70,8% verlichen mit 2019) für Frankfurt am Main die bedeutendste Anreiseneration aus Übersee und weltweit.

Die Verluste bei chinesischen Gästen waren noch größer. Sie generierten mit 31.782 Nächten -52,3% weniger Übernachtungen als im Vorjahr und -90,7% im Verlgleich zu 2019. Ein anderes Bild zeigt sich bei den Arabischen Golfstaaten: Mit 63.523 Übernachtungen stieg das Volumen um 61,4% verglichen mit 2020, sank jedoch um 71,6% im Vergleich zu 2019. Die volumenstärksten Übersee-Märkte bezogen auf die Übernachtungszahlen waren nach den USA (1), die arabischen Golfstaaten (2), übrige asiatische Länder (3), China (4) und Indien (5).

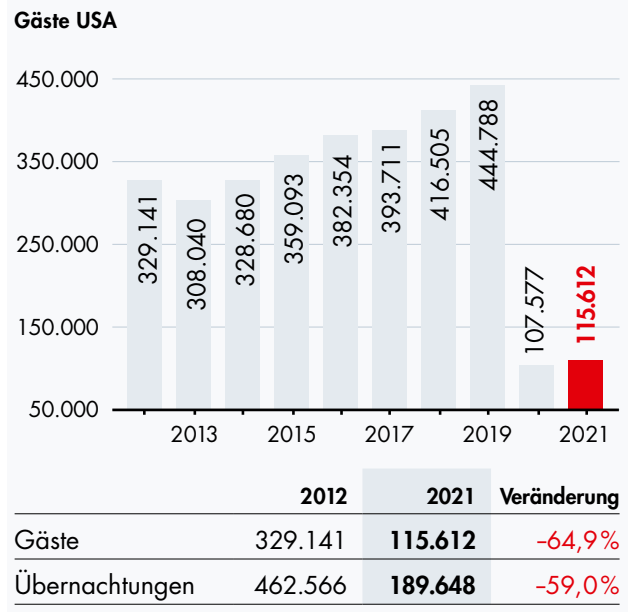
**Gäste Übersee**



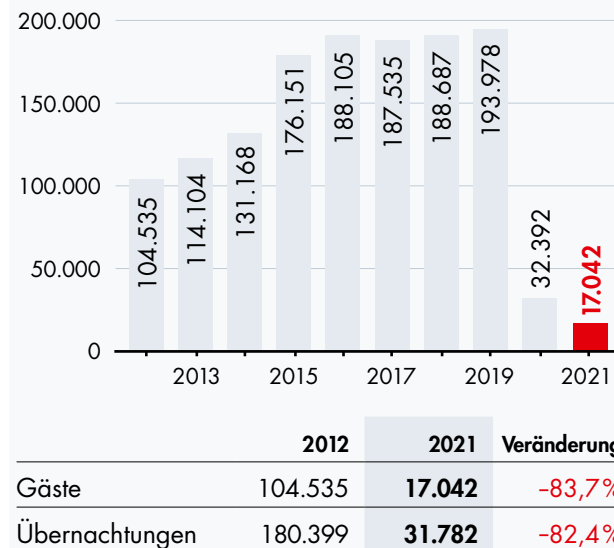
**Übernachtungen Übersee**



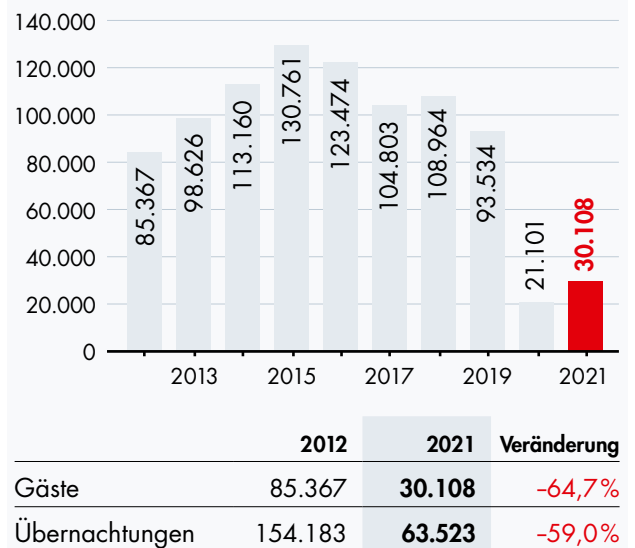
**Ausgewählte Übersee-Märkte**



**Gäste China und Hongkong**



**Gäste Arabische Golfstaaten**



#### 4.4 Übersee nach Herkunftsländern

##### Gäste

##### Vergleich 2020/2021

Herkunftsland	Gäste 2020	Gäste 2021	Differenz total	Differenz in %	Anteil am Gesamt- volumen in % 2020	Anteil am Gesamt- volumen in % 2021
<b>Afrika</b>						
Südafrika	1.424	<b>773</b>	<b>-651</b>	<b>-45,72</b>	0,1%	<b>0,0%</b>
Sonstige afrikanische Länder	8.819	<b>6.281</b>	<b>-2.538</b>	<b>-28,78</b>	0,4%	<b>0,3%</b>
<b>Gesamt Afrika</b>	10.243	<b>7.054</b>	<b>-3.189</b>	<b>-31,13</b>	0,5%	<b>0,3%</b>
<b>Asien</b>						
Arabische Golfstaaten	21.101	<b>30.108</b>	9.007	42,69	1,0%	<b>1,4%</b>
China (Volksrep.) u. Hongkong	32.392	<b>17.042</b>	<b>-15.350</b>	<b>-47,39</b>	1,5%	<b>0,8%</b>
Indien	15.388	<b>8.534</b>	<b>-6.854</b>	<b>-44,54</b>	0,7%	<b>0,4%</b>
Israel	3.514	<b>6.007</b>	2.493	70,94	0,2%	<b>0,3%</b>
Japan	22.612	<b>10.268</b>	<b>-12.344</b>	<b>-54,59</b>	1,0%	<b>0,5%</b>
Südkorea	16.203	<b>9.875</b>	<b>-6.328</b>	<b>-39,05</b>	0,7%	<b>0,5%</b>
Taiwan	5.051	<b>1.746</b>	<b>-3.305</b>	<b>-65,43</b>	0,2%	<b>0,1%</b>
Sonstige asiatische Länder	32.961	<b>26.914</b>	<b>-6.047</b>	<b>-18,35</b>	1,5%	<b>1,3%</b>
<b>Gesamt Asien</b>	149.222	<b>110.494</b>	<b>-38.728</b>	<b>-25,95</b>	6,8%	<b>5,2%</b>
<b>Amerika</b>						
Kanada	8.117	<b>9.845</b>	1.728	21,29	0,4%	<b>0,5%</b>
USA	107.577	<b>115.612</b>	8.035	7,47	5,0%	<b>5,4%</b>
Mittelamerika u. Karibik	3.342	<b>4.157</b>	815	24,39	0,2%	<b>0,2%</b>
Brasilien	6.342	<b>4.133</b>	<b>-2.209</b>	<b>-34,83</b>	0,3%	<b>0,2%</b>
Sonstige südamerikanische Länder	5.843	<b>5.781</b>	<b>-62</b>	<b>-1,06</b>	0,3%	<b>0,3%</b>
<b>Gesamt Amerika</b>	131.221	<b>139.528</b>	8.307	6,33	6,2%	<b>6,5%</b>
<b>Australien</b>						
Australien	4.560	<b>3.250</b>	<b>-1.310</b>	<b>-28,73</b>	0,2%	<b>0,2%</b>
Neuseeland u. Ozeanien	1.117	<b>507</b>	<b>-610</b>	<b>-54,61</b>	0,1%	<b>0,0%</b>
<b>Gesamt Australien</b>	5.677	<b>3.757</b>	<b>-1.920</b>	<b>-33,82</b>	0,3%	<b>0,2%</b>
<b>Gesamt Übersee</b>	296.363	<b>260.833</b>	<b>-35.530</b>	<b>-11,99</b>	13,8%	<b>12,2%</b>
ohne Angaben	13.408	<b>5.422</b>				
<b>Weltweit</b>	697.953	<b>616.957</b>	<b>-80.996</b>	<b>-11,60</b>	32,3%	<b>28,9%</b>

## Gäste

## Vergleich 2019/2021

Herkunftsland	Gäste 2019	Gäste 2021	Differenz total	Differenz in %	Anteil am Gesamt- volumen in % 2019	Anteil am Gesamt- volumen in % 2021
<b>Afrika</b>						
Südafrika	6.595	<b>773</b>	<b>-5.822</b>	<b>-88,28</b>	0,1%	<b>0,0%</b>
Sonstige afrikanische Länder	30.041	<b>6.281</b>	<b>-23.760</b>	<b>-79,09</b>	0,5%	<b>0,3%</b>
<b>Gesamt Afrika</b>	36.636	<b>7.054</b>	<b>-29.582</b>	<b>-80,75</b>	0,6%	<b>0,3%</b>
<b>Asien</b>						
Arabische Golfstaaten	93.534	<b>30.108</b>	<b>-63.426</b>	<b>-67,81</b>	1,5%	<b>1,4%</b>
China (Volksrep.) u. Hongkong	193.978	<b>17.042</b>	<b>-176.936</b>	<b>-91,21</b>	3,1%	<b>0,8%</b>
Indien	61.074	<b>8.534</b>	<b>-52.540</b>	<b>-86,03</b>	1,0%	<b>0,4%</b>
Israel	18.541	<b>6.007</b>	<b>-12.534</b>	<b>-67,60</b>	0,3%	<b>0,3%</b>
Japan	105.877	<b>10.268</b>	<b>-95.609</b>	<b>-90,30</b>	1,7%	<b>0,5%</b>
Südkorea	66.490	<b>9.875</b>	<b>-56.615</b>	<b>-85,15</b>	1,1%	<b>0,5%</b>
Taiwan	34.304	<b>1.746</b>	<b>-32.558</b>	<b>-94,91</b>	0,6%	<b>0,1%</b>
Sonstige asiatische Länder	145.140	<b>26.914</b>	<b>-118.226</b>	<b>-81,46</b>	2,3%	<b>1,3%</b>
<b>Gesamt Asien</b>	718.938	<b>110.494</b>	<b>-608.444</b>	<b>-84,63</b>	11,6%	<b>5,2%</b>
<b>Amerika</b>						
Kanada	38.250	<b>9.845</b>	<b>-28.405</b>	<b>-74,26</b>	0,6%	<b>0,5%</b>
USA	444.788	<b>115.612</b>	<b>-329.176</b>	<b>-74,01</b>	7,2%	<b>5,4%</b>
Mittelamerika u. Karibik	19.070	<b>4.157</b>	<b>-14.913</b>	<b>-78,20</b>	0,3%	<b>0,2%</b>
Brasilien	38.141	<b>4.133</b>	<b>-34.008</b>	<b>-89,16</b>	0,6%	<b>0,2%</b>
Sonstige südamerikanische Länder	31.118	<b>5.781</b>	<b>-25.337</b>	<b>-81,42</b>	0,5%	<b>0,3%</b>
<b>Gesamt Amerika</b>	571.367	<b>139.528</b>	<b>-431.839</b>	<b>-75,58</b>	9,2%	<b>6,5%</b>
<b>Australien</b>						
Australien	29.187	<b>3.250</b>	<b>-25.937</b>	<b>-88,86</b>	0,5%	<b>0,2%</b>
Neuseeland u. Ozeanien	6.792	<b>507</b>	<b>-6.285</b>	<b>-92,54</b>	0,1%	<b>0,0%</b>
<b>Gesamt Australien</b>	35.979	<b>3.757</b>	<b>-32.222</b>	<b>-89,56</b>	0,6%	<b>0,2%</b>
<b>Gesamt Übersee</b>	1.362.920	<b>260.833</b>	<b>-1.102.087</b>	<b>-80,86</b>	22,0%	<b>12,2%</b>
ohne Angaben	33.048	<b>5.422</b>				
<b>Weltweit</b>	2.545.287	<b>616.957</b>	<b>-1.928.330</b>	<b>-75,76</b>	41,1%	<b>28,9%</b>

#### 4.4 Übersee nach Herkunftsländern

##### Übernachtungen

Vergleich 2020/2021

Herkunftsland	Über- nachtungen 2020	Über- nachtungen 2021	Differenz Über- nachtungen total	Differenz Über- nachtungen in %	Ø Verweil- dauer in Tagen 2020	Ø Verweil- dauer in Tagen 2021
<b>Afrika</b>						
Südafrika	3.418	<b>2.138</b>	<b>-1.280</b>	<b>-37,45</b>	<b>2,40</b>	<b>2,77</b>
Sonstige afrikanische Länder	22.968	<b>16.984</b>	<b>-5.984</b>	<b>-26,05</b>	<b>2,60</b>	<b>2,70</b>
<b>Gesamt Afrika</b>	26.386	<b>19.122</b>	<b>-7.264</b>	<b>-27,53</b>	<b>2,60</b>	<b>2,71</b>
<b>Asien</b>						
Arabische Golfstaaten	39.365	<b>63.523</b>	24.158	61,37	<b>1,90</b>	<b>2,11</b>
China (Volksrep.) u. Hongkong	66.664	<b>31.782</b>	<b>-34.882</b>	<b>-52,33</b>	<b>2,10</b>	<b>1,86</b>
Indien	43.510	<b>27.570</b>	<b>-15.940</b>	<b>-36,64</b>	<b>2,80</b>	<b>3,23</b>
Israel	7.881	<b>12.916</b>	5.035	63,89	<b>2,20</b>	<b>2,15</b>
Japan	42.469	<b>22.658</b>	<b>-19.811</b>	<b>-46,65</b>	<b>1,90</b>	<b>2,21</b>
Südkorea	37.004	<b>21.022</b>	<b>-15.982</b>	<b>-43,19</b>	<b>2,30</b>	<b>2,13</b>
Taiwan	9.342	<b>2.654</b>	<b>-6.688</b>	<b>-71,59</b>	<b>1,80</b>	<b>1,52</b>
Sonstige asiatische Länder	63.205	<b>57.018</b>	<b>-6.187</b>	<b>-9,79</b>	<b>1,90</b>	<b>2,12</b>
<b>Gesamt Asien</b>	309.440	<b>239.143</b>	<b>-70.297</b>	<b>-22,72</b>	<b>2,10</b>	<b>2,16</b>
<b>Amerika</b>						
Kanada	14.632	<b>17.856</b>	3.224	22,03	<b>1,80</b>	<b>1,81</b>
USA	174.583	<b>189.648</b>	15.065	8,63	<b>2,30</b>	<b>1,64</b>
Mittelamerika u. Karibik	7.208	<b>9.467</b>	2.259	31,34	<b>1,80</b>	<b>2,28</b>
Brasilien	13.398	<b>9.887</b>	<b>-3.511</b>	<b>-26,21</b>	<b>2,10</b>	<b>2,39</b>
Sonstige südamerikanische Länder	13.240	<b>12.260</b>	<b>-980</b>	<b>-7,40</b>	<b>2,30</b>	<b>2,12</b>
<b>Gesamt Amerika</b>	223.061	<b>239.118</b>	16.057	7,20	<b>1,70</b>	<b>1,71</b>
<b>Australien</b>						
Australien	9.316	<b>5.751</b>	<b>-3.565</b>	<b>-38,27</b>	<b>2,00</b>	<b>1,77</b>
Neuseeland u. Ozeanien	2.442	<b>1.129</b>	<b>-1.313</b>	<b>-53,77</b>	<b>2,20</b>	<b>2,23</b>
<b>Gesamt Australien</b>	11.758	<b>6.880</b>	<b>-4.878</b>	<b>-41,49</b>	<b>2,10</b>	<b>1,83</b>
<b>Gesamt Übersee</b>	570.645	<b>504.263</b>	<b>-66.382</b>	<b>-11,63</b>	<b>1,93</b>	<b>1,93</b>
ohne Angaben		<b>8.535</b>	<b>-82.913</b>			
<b>Weltweit</b>	1.415.914	<b>1.310.608</b>	<b>-105.306</b>	<b>-7,44</b>	<b>2,03</b>	<b>2,12</b>



## Übernachtungen

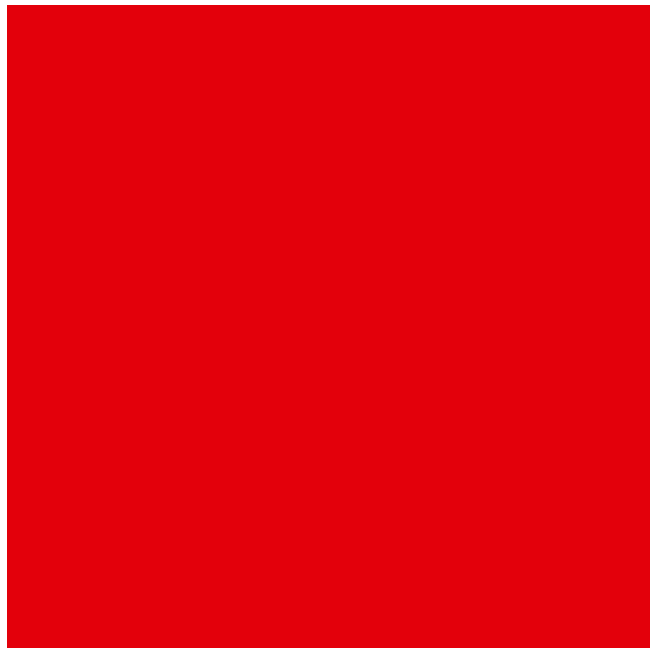
Vergleich 2019/2021

25

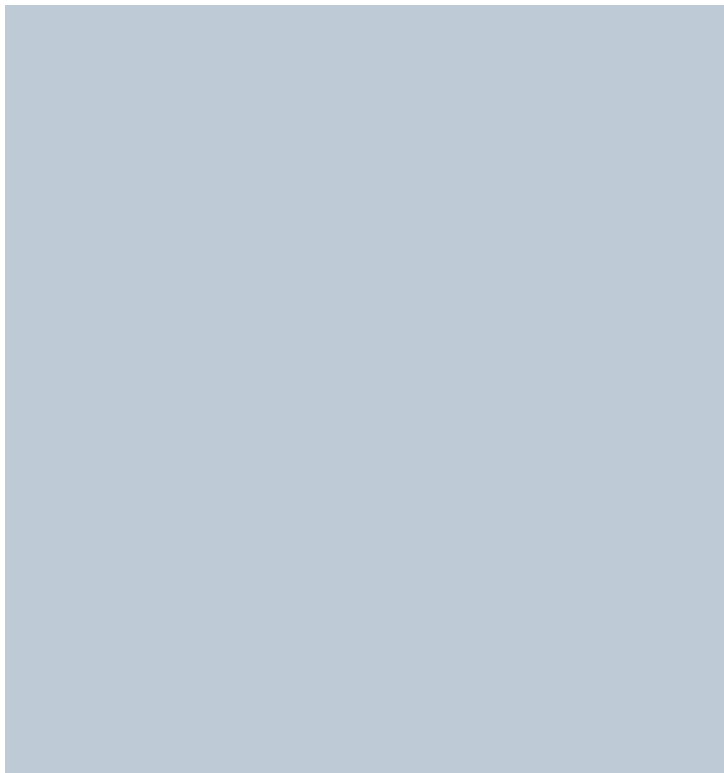
Herkunftsland	Über- nachtungen 2019	Über- nachtungen 2021	Differenz Über- nachtungen total	Differenz Über- nachtungen in %	Ø Verweil- dauer in Tagen 2019	Ø Verweil- dauer in Tagen 2021
<b>Afrika</b>						
Südafrika	12.882	<b>2.138</b>	-10.744	-83,40	1,95	<b>2,77</b>
Sonstige afrikanische Länder	70.308	<b>16.984</b>	-53.324	-75,84	2,34	<b>2,70</b>
<b>Gesamt Afrika</b>	83.190	<b>19.122</b>	-64.068	-77,01	2,27	<b>2,71</b>
<b>Asien</b>						
Arabische Golfstaaten	193.952	<b>63.523</b>	-130.429	-67,25	2,07	<b>2,11</b>
China (Volksrep.) u. Hongkong	333.557	<b>31.782</b>	-301.775	-90,47	1,72	<b>1,86</b>
Indien	135.308	<b>27.570</b>	-107.738	-79,62	2,22	<b>3,23</b>
Israel	38.660	<b>12.916</b>	-25.744	-66,59	2,09	<b>2,15</b>
Japan	192.535	<b>22.658</b>	-169.877	-88,23	1,82	<b>2,21</b>
Südkorea	136.815	<b>21.022</b>	-115.793	-84,63	2,06	<b>2,13</b>
Taiwan	55.962	<b>2.654</b>	-53.308	-95,26	1,63	<b>1,52</b>
Sonstige asiatische Länder	252.894	<b>57.018</b>	-195.876	-77,45	1,74	<b>2,12</b>
<b>Gesamt Asien</b>	1.339.683	<b>239.143</b>	-1.100.540	-82,15	1,86	<b>2,16</b>
<b>Amerika</b>						
Kanada	64.544	<b>17.856</b>	-46.688	-72,34	1,69	<b>1,81</b>
USA	708.338	<b>189.648</b>	-518.690	-73,23	1,59	<b>1,64</b>
Mittelamerika u. Karibik	36.945	<b>9.467</b>	-27.478	-74,38	1,94	<b>2,28</b>
Brasilien	72.240	<b>9.887</b>	-62.353	-86,31	1,89	<b>2,39</b>
Sonstige südamerikanische Länder	56.091	<b>12.260</b>	-43.831	-78,14	1,80	<b>2,12</b>
<b>Gesamt Amerika</b>	938.158	<b>239.118</b>	-699.040	-74,51	1,64	<b>1,71</b>
<b>Australien</b>						
Australien	54.979	<b>5.751</b>	-49.228	-89,54	1,88	<b>1,77</b>
Neuseeland u. Ozeanien	12.276	<b>1.129</b>	-11.147	-90,80	1,81	<b>2,23</b>
<b>Gesamt Australien</b>	67.255	<b>6.880</b>	-60.375	-89,77	1,87	<b>1,83</b>
<b>Gesamt Übersee</b>	2.428.286	<b>504.263</b>	-1.924.023	-79,23	1,78	<b>1,93</b>
ohne Angaben	105.929	<b>8.535</b>	-82.913			
<b>Weltweit</b>	4.721.930	<b>1.310.608</b>	-3.411.322	-72,24	1,86	<b>2,12</b>



© #visitrheinmain, David Vasicek



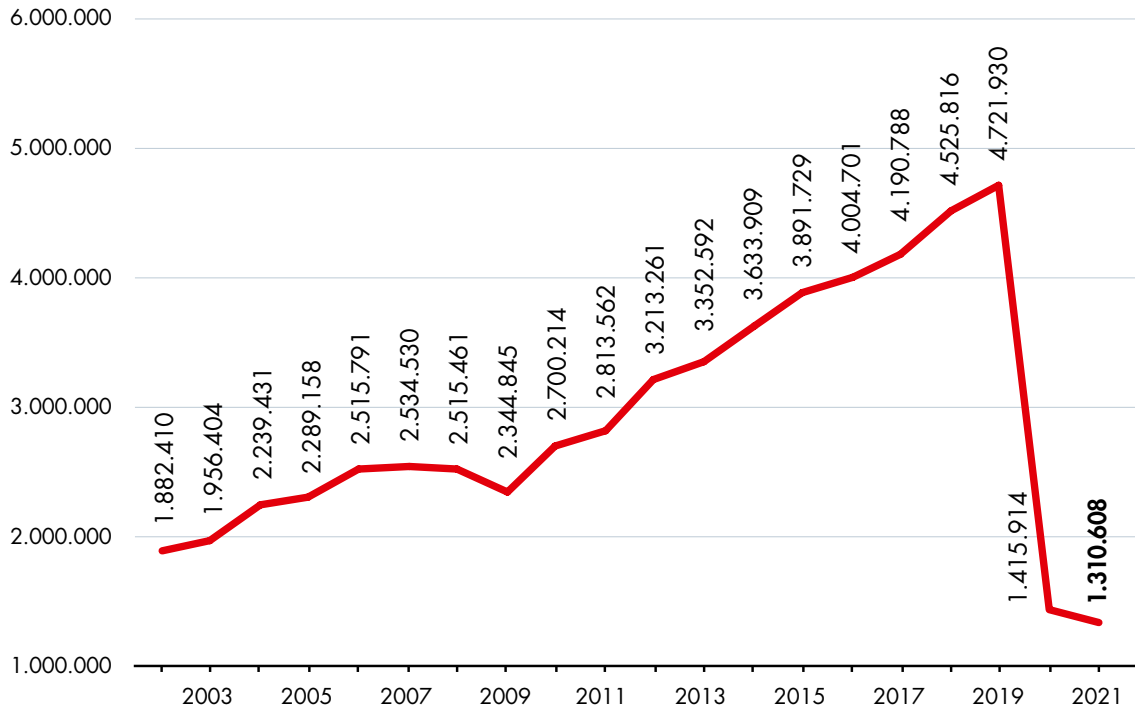
© #visitrheinmain, David Vasicek



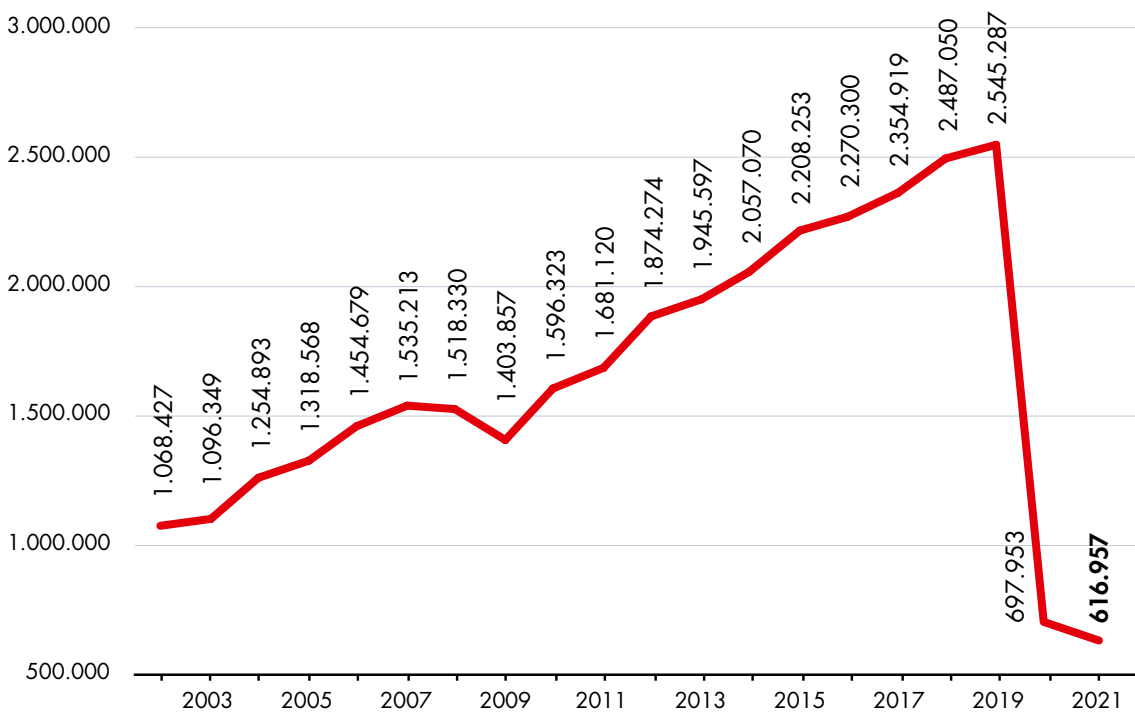
© Hessen Agentur, Florian Trykowski

## 4.5 Entwicklung der ausländischen Quellmärkte seit 2002

### Übernachtungen durch ausländische Gäste



### Gäste aus dem Ausland





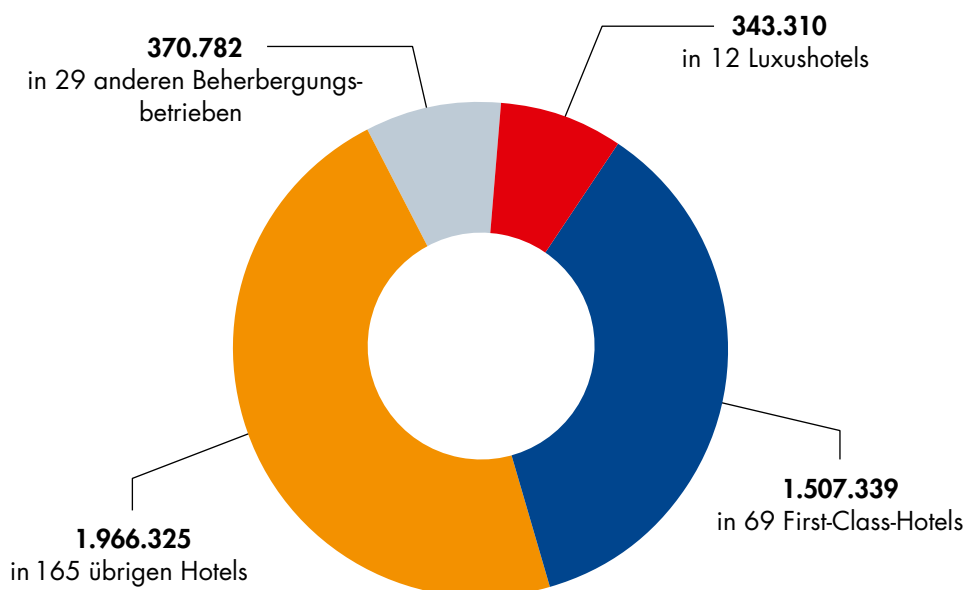
## 5. Beherbergungsgewerbe

Die Anzahl der Beherbergungsbetriebe ist im Vergleich zu 2020 um 51 Betriebe auf 275 gestiegen. Im Vergleich zu 2019 liegt der Rückgang an Betrieben noch bei 36. Das Bettenangebot stieg um 32,1 % auf insgesamt 55.702 im Jahr 2021, verglichen mit 2020. Im Vergleich zu 2019 sank das Angebot um -6,8%.

### Kapazitätsaufteilung des Bettenangebots

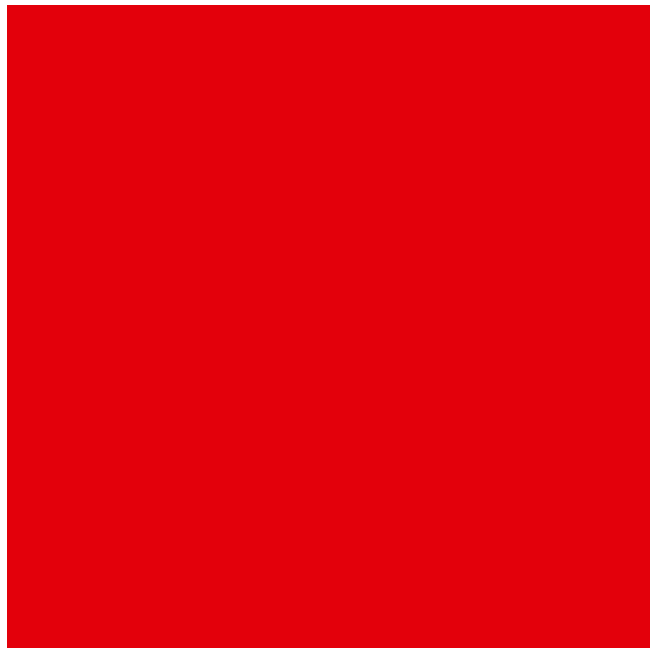
	Kapazitätsaufteilung total		Kapazitätsaufteilung in %		
	Betriebe	Betten	2019	2020	2021
Luxus	12	4.538	11,7%	7,1%	8,1%
First Class	69	22.615	39,6%	37,4%	40,6%
<b>Gesamt</b>	<b>81</b>	<b>27.153</b>	<b>51,4%</b>	<b>44,6%</b>	<b>48,7%</b>
Bettenanteil		48,7%			
Übrige Hotels	165	25.431	43,8%	48,6%	45,7%
Pensionen	6	154	0,4%	0,4%	0,3%
Gasthöfe	3	58	0,1%	0,1%	0,1%
Sonstige	20	2.906	4,4%	6,3%	5,2%
<b>Gesamt</b>	<b>194</b>	<b>28.549</b>	<b>48,6%</b>	<b>55,4%</b>	<b>51,3%</b>
Bettenanteil		51,3%			
<b>Total</b>	<b>275</b>	<b>55.702</b>		<b>100%</b>	

### Verteilung der 4.187.756 Übernachtungen in 275 Betrieben im Jahr 2021

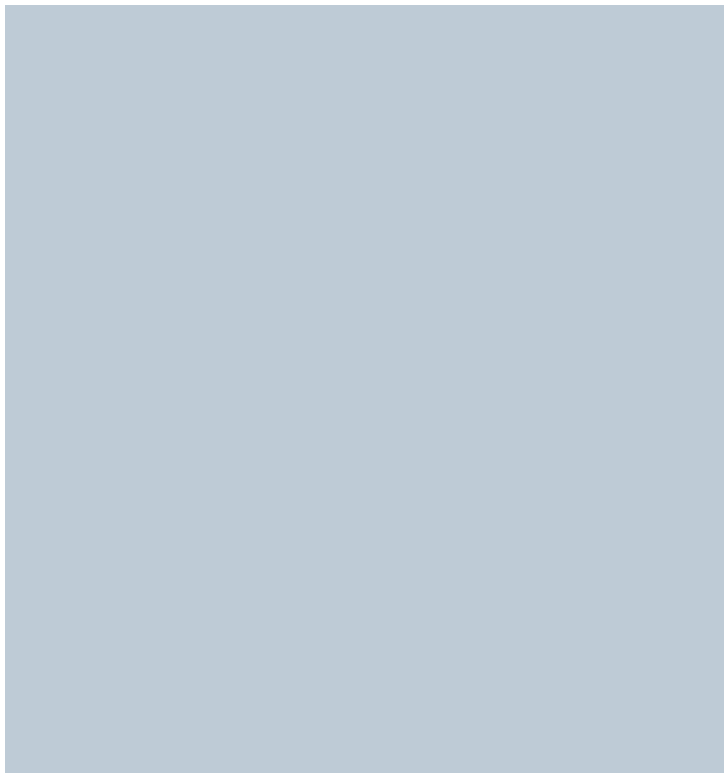




© #visitfrankfurt, Holger Ullmann



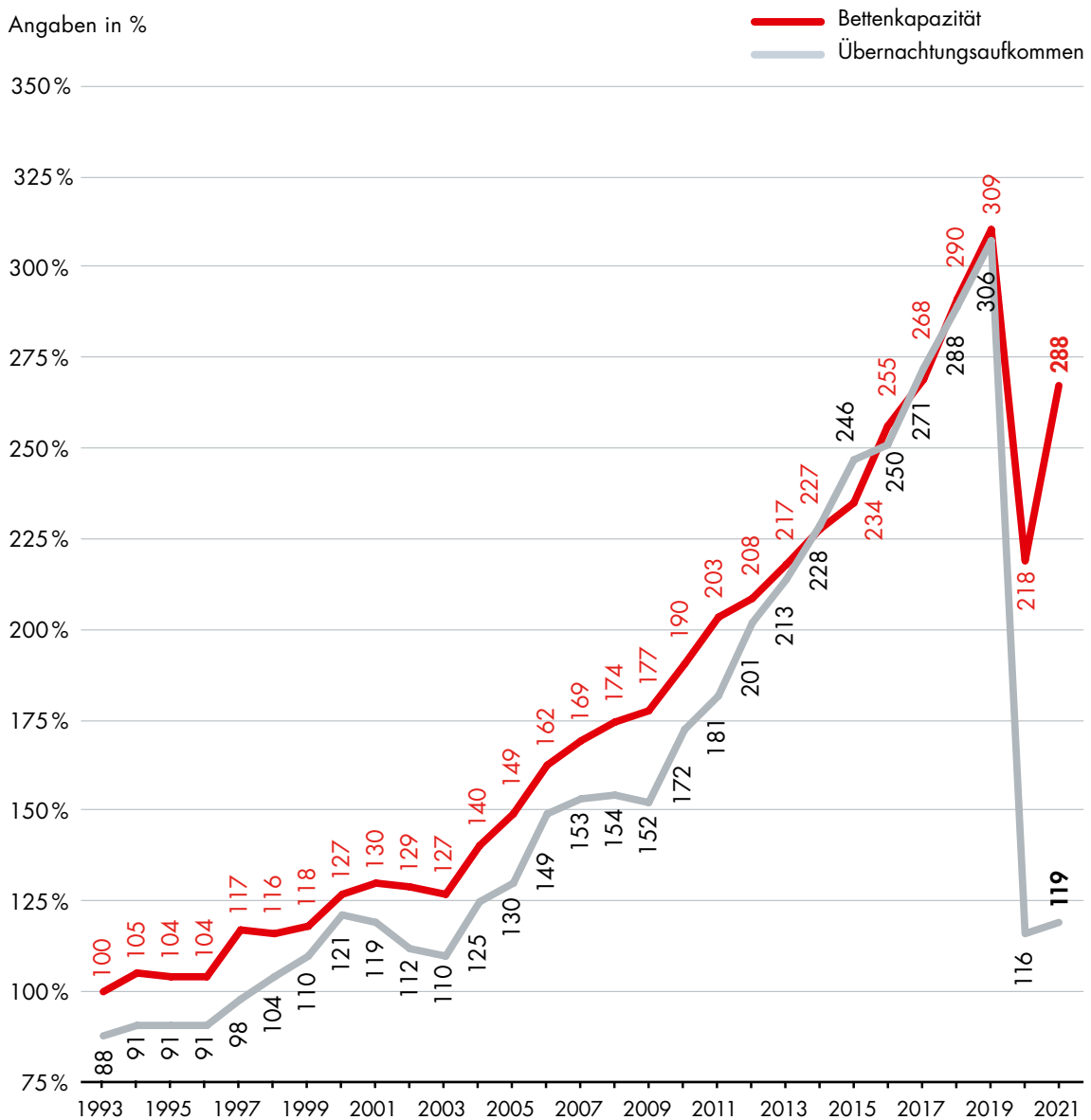
© #visitfrankfurt, David Vasicek



© #visitfrankfurt, Holger Ullmann

### 5.1 Entwicklung der Bettenkapazität und des Übernachtungsaufkommens seit 1993

Legt man der Bettenkapazität und dem Übernachtungsaufkommen in Frankfurt im Jahr 1990 den Faktor 100 zugrunde, so hat sich dieser nahezu gleichmäßig bis zum Jahr 2019 auf den Faktor 309 bei Betten und 306 bei den Übernachtungen verändert, was für eine gesunde Entwicklung sprach. Geschlossene Hotels als Corona-Maßnahmen dämpften diesen Verlauf 2020. Im Jahr 2021 stiegen beide Werte wieder. Beim Übernachtungsaufkommen liegen die Werte nun im Bereich der Jahre 2001–2003. Die Bettenkapazität steigerte sich hingegen auf den Faktor 288 und erreichte damit nahezu das Niveau von 2018.



## 5.2 Gesamtes Beherbergungsgewerbe 2019/2020/2021

32

### Gäste

Art der Beherbergungsbetriebe	Jahr	Betriebe	Betten	Gäste aus dem In- u. Ausland- insgesamt	inländische Gäste absolut	ausländische Gäste absolut	ausländische Gäste in %
Hotels total	2019	275	56.863	6.076.415	3.566.046	2.510.369	41,31 %
	2020	196	39.301	2.114.299	1.425.984	688.315	32,56 %
	<b>2021</b>	<b>246</b>	<b>52.584</b>	<b>2.073.848</b>	<b>1.468.407</b>	<b>605.441</b>	<b>29,19 %</b>
Hotels Luxus	2019	15	7.013	877.962	353.806	524.156	59,70 %
	2020	7	3.011	238.347	127.414	110.933	46,54 %
	<b>2021</b>	<b>12</b>	<b>4.538</b>	<b>217.024</b>	<b>128.070</b>	<b>88.954</b>	<b>40,99 %</b>
Hotels First Class	2019	76	23.694	2.763.510	1.623.213	1.140.297	41,26 %
	2020	46	15.783	896.389	584.221	312.168	34,83 %
	<b>2021</b>	<b>69</b>	<b>22.615</b>	<b>885.773</b>	<b>655.022</b>	<b>230.751</b>	<b>26,05 %</b>
Hotels übrige	2019	184	26.156	2.434.943	1.589.027	845.916	34,74 %
	2020	143	20.507	979.563	714.349	265.214	27,07 %
	<b>2021</b>	<b>165</b>	<b>25.431</b>	<b>971.051</b>	<b>685.315</b>	<b>285.736</b>	<b>29,43 %</b>
Pensionen	2019	10	245	18.614	15.033	3.581	19,24 %
	2020	6	161	7.979	7.010	969	12,14 %
	<b>2021</b>	<b>6</b>	<b>154</b>	<b>5.565</b>	<b>5.234</b>	<b>331</b>	<b>5,95 %</b>
Gasthöfe	2019	3	60	2.763	2.665	98	3,55 %
	2020	3	58	1.059	970	89	8,40 %
	<b>2021</b>	<b>3</b>	<b>58</b>	<b>978</b>	<b>929</b>	<b>49</b>	<b>5,01 %</b>
Ferienhäuser und -wohnungen ab 10 Betten	2019	17	1.513	42.839	25.412	17.427	40,68 %
	2020	13	1.637	22.009	16.061	5.948	27,03 %
	<b>2021</b>	<b>15</b>	<b>2.352</b>	<b>38.688</b>	<b>28.591</b>	<b>10.097</b>	<b>26,10 %</b>
Sonstige*	2019	6	1.100	52.696	38.884	13.812	26,21 %
	2020	6	1.021	17.249	14.617	2.632	15,26 %
	<b>2021</b>	<b>5</b>	<b>554</b>	<b>16.840</b>	<b>15.801</b>	<b>1.039</b>	<b>6,17 %</b>
Insgesamt	2019	311	59.781	6.193.327	3.648.040	2.545.287	41,10 %
	2020	224	42.178	2.162.595	1.464.642	697.953	32,27 %
	<b>2021</b>	<b>275</b>	<b>55.702</b>	<b>2.135.919</b>	<b>1.518.962</b>	<b>616.957</b>	<b>28,88 %</b>
<b>Veränderungen</b>	Dez. 20–Dez. 21	<b>51</b>	<b>13.524</b>	<b>-26.676</b>	<b>54.320</b>	<b>-80.996</b>	<b>-3,39 %</b>
<b>Veränderungen</b>	Dez. 19–Dez. 21	<b>-36</b>	<b>-4.079</b>	<b>-4.057.408</b>	<b>-2.129.078</b>	<b>-1.928.330</b>	<b>-12,21 %</b>

Dezember 2021 im Vorjahresvergleich und zu 2019, vorläufige Werte (Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt)

\* Sonstige: Ferienhäuser und -wohnungen, Hütten, Schulungsheime sowie Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen. Hinweis: Ab dem 01.01.2012 sind alle Betriebe, die mehr als 10 Gäste gleichzeitig beherbergen können, auskunftspflichtig. Die Zahl der zu beherbergenden Gäste wird von mehr als 8 auf 10 angehoben. Daraus ergibt sich nur eine eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren. (EU-Verordnung Nr. 692/2011 über die europäische Tourismusstatistik).



## 5.2 Gesamtes Beherbergungsgewerbe 2019/2020/2021

### Übernachtungen

Art der Beherbergungs- betriebe	Jahr	Betten- nutzung in %	Aufteilung Nächte in %	In- und Ausland insgesamt	aus dem Inland absolut	aus dem Ausland absolut	aus dem Ausland in %
Hotels total	2019	49,43	95,10	10.258.439	5.714.684	4.543.755	44,29
	2020	26,67	93,89	3.835.964	2.494.975	1.340.989	34,96
	<b>2021</b>	<b>19,89</b>	<b>91,15</b>	<b>3.816.974</b>	<b>2.609.393</b>	<b>1.207.581</b>	<b>31,64</b>
Hotels Luxus	2019	53,54	12,71	1.370.428	508.033	862.395	62,93
	2020	33,50	9,04	369.181	186.485	182.696	49,49
	<b>2021</b>	<b>20,73</b>	<b>8,20</b>	<b>343.310</b>	<b>188.950</b>	<b>154.360</b>	<b>44,96</b>
Hotels First Class	2019	51,31	41,14	4.437.192	2.484.409	1.952.783	44,01
	2020	26,57	37,57	1.534.934	966.617	568.317	37,03
	<b>2021</b>	<b>18,26</b>	<b>35,99</b>	<b>1.507.339</b>	<b>997.564</b>	<b>509.775</b>	<b>33,82</b>
Hotels übrige	2019	46,62	41,26	4.450.819	2.722.242	1.728.577	38,84
	2020	25,74	47,29	1.931.849	1.341.873	589.976	30,54
	<b>2021</b>	<b>21,18</b>	<b>46,95</b>	<b>1.966.325</b>	<b>1.422.879</b>	<b>543.446</b>	<b>27,64</b>
Pensionen	2019	40,36	0,33	36.090	27.976	8.114	22,48
	2020	29,90	0,43	17.621	13.160	4.461	25,32
	<b>2021</b>	<b>19,93</b>	<b>0,27</b>	<b>11.200</b>	<b>9.834</b>	<b>1.366</b>	<b>12,20</b>
Gasthöfe	2019	36,39	0,07	7.969	5.988	1.981	24,86
	2020	22,37	0,12	4.748	2.519	2.229	46,95
	<b>2021</b>	<b>17,95</b>	<b>0,09</b>	<b>3.801</b>	<b>2.326</b>	<b>1.475</b>	<b>38,81</b>
Ferienhäuser und -wohnungen ab 10 Betten	2019	62,06	3,18	342.724	209.072	133.652	39,00
	2020	29,04	4,26	174.015	112.371	61.644	35,42
	<b>2021</b>	<b>36,11</b>	<b>7,40</b>	<b>310.004</b>	<b>212.728</b>	<b>97.276</b>	<b>31,38</b>
Sonstige*	2019	35,18	1,31	141.251	106.823	34.428	24,37
	2020	14,21	1,30	53.099	46.508	6.591	12,41
	<b>2021</b>	<b>22,64</b>	<b>1,09</b>	<b>45.777</b>	<b>42.867</b>	<b>2.910</b>	<b>6,36</b>
Insgesamt	2019	49,43	100,00	10.786.473	6.064.543	4.721.930	43,78
	2020	26,47	100,00	4.085.447	2.669.533	1.415.914	34,66
	<b>2021</b>	<b>20,60</b>	<b>100,00</b>	<b>4.187.756</b>	<b>2.877.148</b>	<b>1.310.608</b>	<b>31,30</b>
<b>Veränderungen</b> Dez. 20–Dez. 21		<b>-5,87</b>		<b>102.309</b>	<b>207.615</b>	<b>-105.306</b>	<b>-3,36</b>
<b>Veränderungen</b> Dez. 19–Dez. 21		<b>-28,84</b>		<b>-6.598.717</b>	<b>-3.187.395</b>	<b>-3.411.322</b>	<b>-12,48</b>

### 5.3 Gäste- und Übernachtungszahlen nach Betriebsart

Gäste	inländische Gäste				
	Betriebsart	Gäste total	Veränderung 2021/2020 total	in %	Veränderung 2021/2019 total
Hotels Luxus-Klasse	128.070	656	0,5%	-225.736	-63,0%
Hotels First Class	655.022	70.801	12,1%	-968.191	-59,7%
Hotels übrige	685.315	-29.034	-4,1%	-903.712	-56,9%
Pensionen	5.234	-1.776	-25,3%	-9.799	-65,2%
Gasthöfe	929	-41	-4,2%	-1.736	-65,1%
Sonstige Anbieter	44.392	13.714	44,0%	-19.904	-31,0%
<b>Gesamt</b>	<b>1.518.962</b>	<b>54.320</b>	<b>10,5%</b>	<b>-2.183.398</b>	<b>-59,9%</b>

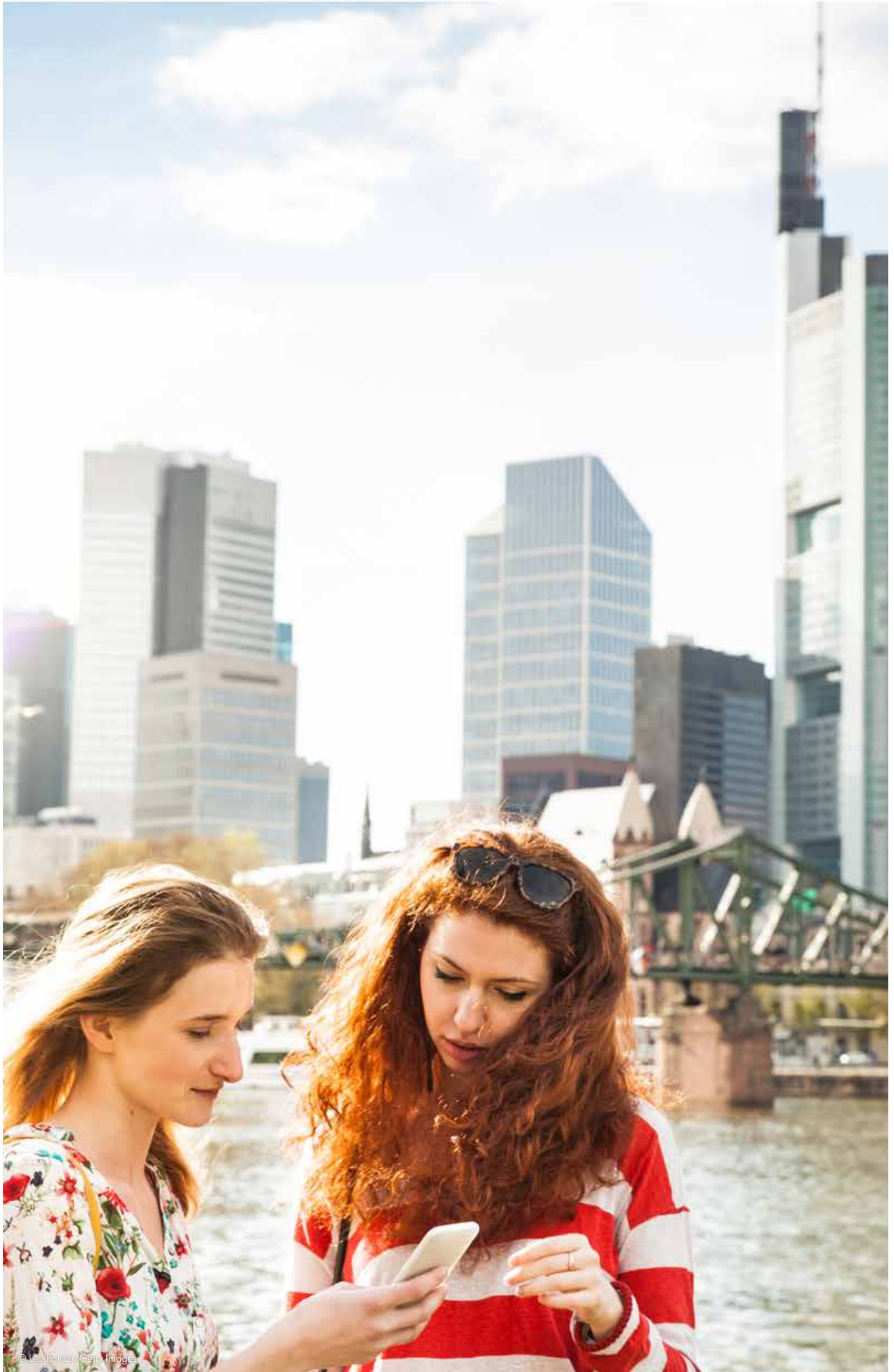
Übernachtungen	aus dem Inland				
	Betriebsart	Übernachtungen total	Veränderung 2021/2020 total	in %	Veränderung 2021/2019 total
Hotels Luxus-Klasse	188.950	2.465	1,3%	-319.083	-62,8%
Hotels First Class	997.564	30.947	3,2%	-1.486.845	-59,8%
Hotels übrige	1.422.879	81.006	6,0%	-1.299.363	-47,7%
Pensionen	9.834	3.326	25,3%	-18.142	-64,9%
Gasthöfe	2.326	193	7,7%	-3.662	-61,2%
Sonstige Anbieter	255.595	96.716	60,9%	-60.300	-19,1%
<b>Gesamt</b>	<b>2.877.148</b>	<b>207.615</b>	<b>7,8%</b>	<b>-3.187.395</b>	<b>-52,6%</b>

Verweildauer	inländische Gäste		
	Betriebsart	2019	2020
Hotels Luxus-Klasse	1,44	1,46	1,48
Hotels First Class	1,53	1,65	1,52
Hotels übrige	1,71	1,89	2,10
Pensionen	1,86	1,89	1,88
Gasthöfe	2,25	2,60	2,50
Sonstige Anbieter	4,91	5,18	5,76
<b>Gesamt in Tagen</b>	<b>1,66</b>	<b>1,82</b>	<b>1,89</b>

Gäste	ausländische Gäste				
	Betriebsart	Gäste total	Veränderung 21/20 total	in %	Veränderung 21/19 total
Hotels Luxus-Klasse	88.954	-21.979	-19,8%	-435.202	-83,0%
Hotels First Class	230.751	-81.417	-26,1%	-909.546	-79,8%
Hotels übrige	285.736	20.522	7,4%	-560.180	-66,2%
Pensionen	331	-638	-65,8%	-3.250	-90,8%
Gasthöfe	49	-40	-45,0%	-49	-50,0%
Sonstige Anbieter	11.136	2.556	29,8%	-20.103	-64,4%
<b>Gesamt</b>	<b>616.957</b>	<b>-80.996</b>	<b>-11,6%</b>	<b>-1.928.330</b>	<b>-75,8%</b>

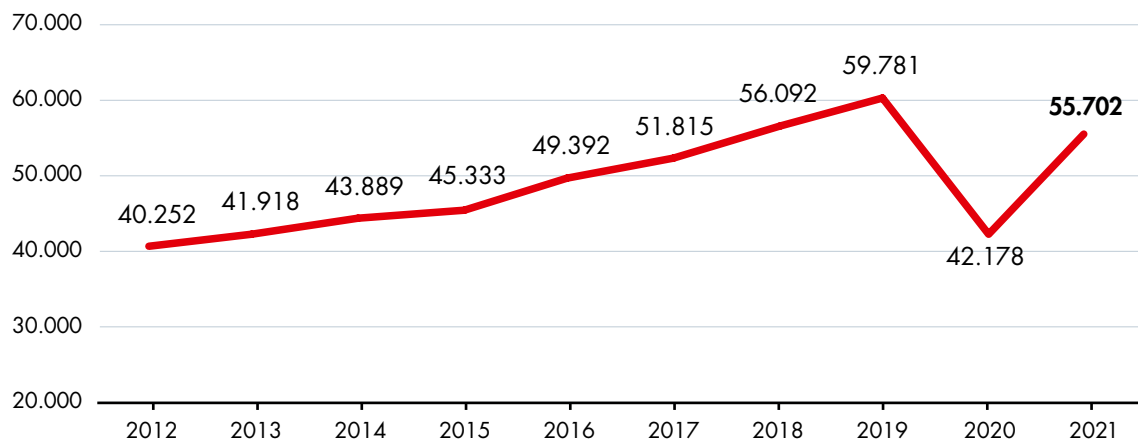
Übernachtungen	aus dem Ausland				
	Betriebsart	Übernachtungen total	Veränderung 2021/2020 total	in %	Veränderung 2021/2019 total
Hotels Luxus-Klasse	154.360	-28.336	-15,5%	-708.035	-82,1%
Hotels First Class	509.775	-58.542	-10,3%	-14.430.008	-73,9%
Hotels übrige	543.446	-46.530	-7,9%	-1.185.131	-68,6%
Pensionen	1.366	-3.095	-69,4%	-6.778	-83,5%
Gasthöfe	1.475	-754	-33,8%	506	25,5%
Sonstige Anbieter	100.186	36.313	56,9%	-67.894	-40,4%
<b>Gesamt</b>	<b>1.310.608</b>	<b>-105.306</b>	<b>-7,4%</b>	<b>-3.411.322</b>	<b>-72,2%</b>

Verweildauer	ausländische Gäste		
	Betriebsart	2019	2020
Hotels Luxus-Klasse	1,65	1,65	1,74
Hotels First Class	1,71	1,82	2,21
Hotels übrige	2,04	2,22	1,90
Pensionen	2,27	4,60	4,13
Gasthöfe	20,21	25,04	30,10
Sonstige Anbieter	5,38	7,95	9,00
<b>Gesamt in Tagen</b>	<b>1,86</b>	<b>2,03</b>	<b>2,12</b>

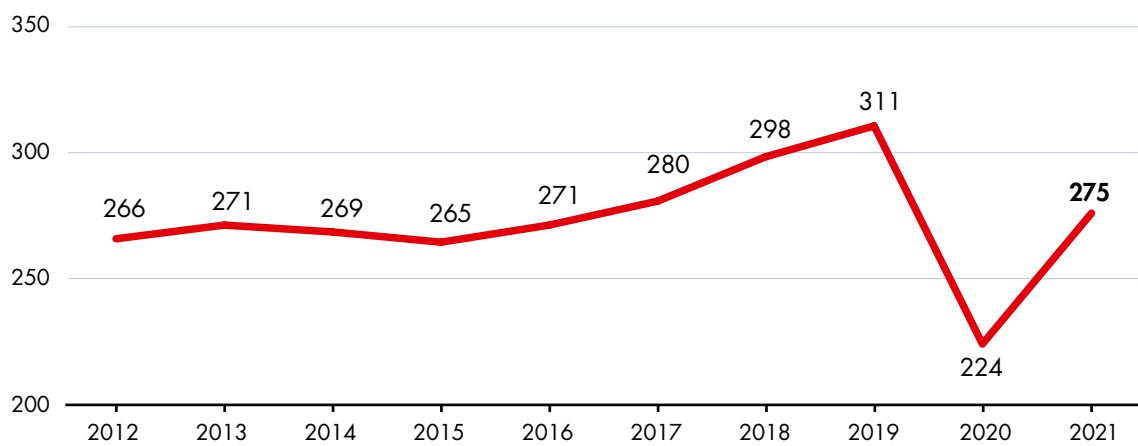


## 5.4 Entwicklung von Bettenangebot, Betriebsdichte und Bettenauslastung seit 2012

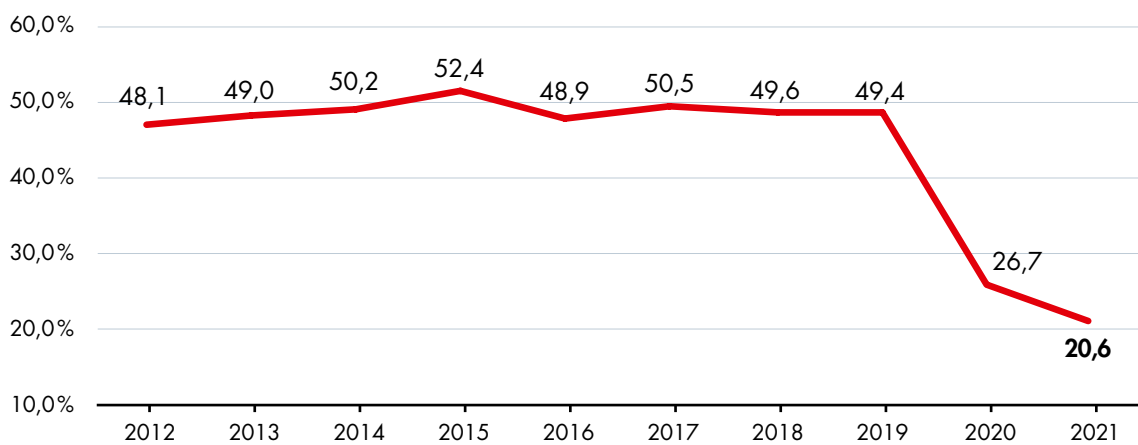
### Bettenangebot



### Beherbergungsbetriebe



### Bettenauslastung





## 6. Frankfurt am Main im Wettbewerb

Grundlage für den nationalen Städtevergleich sind die Übernachtungszahlen der Statistischen Landesämter (ab 01.01.2012 Erfassung von Beherbergungsbetrieben bzw. zehn Stellplätzen). Es werden im Folgenden die Magic Cities miteinander verglichen.

### I) Gesamtübernachtungszahlen

Januar - Dezember 2020			Januar - Dezember 2021		
		Differenz zum Vorjahr			Differenz zum Vorjahr
1. Berlin	12.278.460	-64,0%	1. Berlin	-	-
2. München	7.034.040	-61,5%	2. München	7.947.780	13,0%
3. Hamburg	6.878.613	-55,4%	3. Hamburg	7.559.200	9,9%
<b>4. Frankfurt</b>	<b>4.085.447</b>	<b>-62,1%</b>	<b>4. Frankfurt</b>	<b>4.187.756</b>	<b>2,5%</b>
5. Dresden	2.612.918	-44,5%	5. Köln	2.763.950	8,1%
6. Köln	2.557.212	-61,1%	6. Dresden	2.242.719	-14,2%
7. Leipzig	1.959.147	-45,6%	7. Leipzig	2.032.368	3,7%
8. Düsseldorf	1.825.753	-63,5%	8. Düsseldorf	1.942.068	6,4%
9. Stuttgart	1.648.103	-59,7%	9. Stuttgart	1.629.238	-1,1%
10. Nürnberg	1.501.994	-57,8%	10. Nürnberg	1.496.915	-0,3%
11. Bremen	1.206.886	-48,7%	11. Bremen	1.338.485	10,9%

### II) Übernachtungszahlen Deutschland

Januar - Dezember 2020			Januar - Dezember 2021		
		Differenz zum Vorjahr			Differenz zum Vorjahr
1. Berlin	8.554.476	-54,1%	1. Berlin	-	-
2. Hamburg	5.727.580	-50,7%	2. Hamburg	6.314.577	10,2%
3. München	4.814.745	-49,3%	3. München	5.555.716	15,4%
<b>4. Frankfurt</b>	<b>2.669.533</b>	<b>-56,0%</b>	<b>4. Frankfurt</b>	<b>2.877.148</b>	<b>7,8%</b>
5. Dresden	2.273.145	-39,4%	5. Köln	2.104.101	8,3%
6. Köln	1.943.546	-54,4%	6. Dresden	1.945.711	-14,4%
7. Leipzig	1.734.710	-43,5%	7. Leipzig	1.784.970	2,9%
8. Düsseldorf	1.276.177	-57,3%	8. Düsseldorf	1.414.250	10,8%
9. Stuttgart	1.258.205	-55,3%	9. Stuttgart	1.247.274	-0,9%
10. Nürnberg	1.122.709	-52,5%	10. Nürnberg	1.178.180	4,9%
11. Bremen	1.046.617	-44,1%	11. Bremen	1.168.757	11,7%

### III) Übernachtungszahlen Ausland

Januar - Dezember 2020			Januar - Dezember 2021		
		Differenz zum Vorjahr			Differenz zum Vorjahr
1. Berlin	3.723.984	-76,0%	1. Berlin	-	-
2. München	2.219.295	-74,7%	2. München	2.392.064	7,8%
<b>3. Frankfurt</b>	<b>1.415.914</b>	<b>-70,0%</b>	<b>3. Frankfurt</b>	<b>1.310.608</b>	<b>-7,4%</b>
4. Hamburg	1.151.033	-69,7%	4. Hamburg	1.151.033	8,1%
5. Köln	613.666	-73,5%	5. Köln	659.849	7,5%
6. Düsseldorf	549.576	-72,7%	6. Düsseldorf	527.818	-4,0%
7. Stuttgart	389.898	-69,3%	7. Stuttgart	381.964	-2,0%
8. Nürnberg	379.285	-68,4%	8. Nürnberg	318.735	-16,0%
9. Dresden	339.773	-64,6%	9. Dresden	297.008	-12,6%
10. Leipzig	224.437	-57,9%	10. Leipzig	247.398	10,2%
11. Bremen	160.269	-66,4%	11. Bremen	169.728	5,9%

## 7. Impressum

Herausgegeben von der  
Tourismus+Congress GmbH  
Frankfurt am Main  
Kaiserstraße 56  
60329 Frankfurt am Main

Auskünfte:  
Tel. +49 (0) 69/24 74 55 351  
Kommunkation  
presse@infofrankfurt.de  
www.frankfurt-tourismus.de

32. Auflage/Digital  
Veröffentlichung: Februar 2022

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangaben gestattet,  
Belegexemplar erbeten

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt. Alle Angaben ohne Gewähr



Ein Unternehmen der

